Gemeindeblatt · Notiziario comunale

IP

Oktober · Ottobre 2006

AUER ORA

www.gemeinde.auer.bz.it (Gemeindeblatt/notiziario comunale)

Schuljahr 2006/07 angelaufen
Scuola, partito il nuovo anno

Kein Beschluss bezüglich Ex Galazzini Haus
Ex casa Galazzini, nulla di fatto

SPEDIZIONE IN A.P. - 70% • FILIALE DI BOLZANO • Nr. 10 • 11. Jahrgang / 11° anno • Monatlich / Mensile

DIETER RUNGGALDIER

Der deutsche Kindergarten.

TITELGESCHICHTE

Schuljahr 2006/2007 angelaufen

Platzmangel bleibt eine der größten Herausforderungen

Von MARIA ELSLER

NEBEN DEN Grundschülern drücken auch zahlreiche Oberschüler in Auer die Schulbank. 952 Schülerinnen und Schüler sind es im heurigen Jahr.

159 von ihnen besuchen heuer die deutsche, 60 die italienische Grundschule. Bereits seit 1987, als die großen Klassenräume durch Trennwände unterteilt wurden, herrscht an der Grundschule Platzmangel. Da die 40 Kinder der 2. Klassen die beiden großen Klassenräume des Hauptgebäudes besetzen, musste für die beiden ersten Klassen, die ebenfalls größere Räume benötigen, sowie für die Schüler der italienischen Grundschule Ersatz gesucht werden.

Die neue Schulreform fordert zusätzliche Räume.

Durch die Neuerungen im Schulsystem und die Schulreform werden ebenso zusätzliche Ausweichräume benötigt. Die Notlösung sind die derzeitigen Schulhofklassen in Containern. »Bei einer Aussprache zwischen den Eltern, der Schuldirektion und Vertretern der Gemeindeverwaltung konnten die Bedenken, die bei den Eltern aufgetreten waren, zum Großteil ausgeräumt werden«, sagt der Direktor der deutschen Grundschule Wilhelm Prünster.

Container können beheizt bzw. klimatisiert werden.

»Vorwiegend sorgten sich die Eltern um das Raumklima in den Schulhofklassen, doch man konnte versichern, dass die Container sowohl mit Heizkörpern als auch mit Klimaanlagen ausgerüstet sind. Auch bezüglich eventueller Allergien traten Unsicherheiten auf«, erklärt der Direktor. Die Schüler haben sich – laut Auskunft der Lehrer und des Direktors – an die Schulhofklassen schnell gewöhnt und fühlen sich wohl. Die Außenwände werden im Laufe des Schuljahres von den Kindern bunt gestaltet werden. »In der Hoffnung auf einen baldigen Umbau bzw. Zubau der Grundschule kann man in der Zwischenzeit den Unterricht in den Schulhofklassen gewährleisten, wenngleich die Schulhofklassen nur eine Notlösung sein können. Auch das Direktions-Sekretariat muss im Schulgebäude untergebracht werden, denn die derzeitige Lösung - die Unterbringung im Rathaus - kann nur eine Zwischenlösung sein«, unterstreicht Direktor Wilhelm Prünster.

Die Elternschule »Uma- duma« mit Montessori-Ausrichtung ist heuer in die alte Volksschule nach Branzoll übersiedelt, da sie – laut Gertrud Eheim - in Auer keine geeignete Unterkunft gefunden hat.

183 Schülerinnen und Schüler haben sich für das heurige Schuljahr in die Lehranstalt für Wirtschaft und Tourismus mit angeschlossener Handelsoberschule eingeschrieben. Sie wurden auf 10 Schulklassen aufgeteilt.

In vier verschiedenen Gebäuden untergebracht ist die Oberschule für Landwirtschaft

Die Oberschule für Landwirtschaft (OfL) besuchen heuer 550 Schülerinnen und Schüler, 150 von ihnen - das sind gleich viele wie im Vorjahr – haben sich heuer in die ersten Klassen eingeschrieben. Insgesamt besuchen heuer aber 50 Studenten mehr als im Vorjahr die OfL, was ähnlich wie in der Grundschule auch in der Oberschule zu Platzmangel führt. Die Jugendlichen sind auf 24 Klassen aufgeteilt und in mehreren Ge- ▸▸

bäuden untergebracht: 18 Klassen im Hauptgebäude im Schloss Baumgarten, 3 Klassen im Haus der Vereine, 3 Klassen im Happacherhof und der Zeichenraum im Tscharfhaus. »Da die Klassen im Happacherhof in Übungsräumen untergebracht sind, soll mit zwei Containern, die Anfang Oktober am Hauptgebäude aufgestellt werden, der Platz- Engpass überbrückt werden«, sagt Direktor Franz Tutzer. Der Umbau des Stadeltraktes am Happacherhof soll in 2 Jahren abgeschlossen sein, dort werden 6 Schulkassen Platz finden. Direktor Franz Tutzer sieht die Container als eine ideale Lösung, um einen kurzen Zeitabschnitt zu überbrücken und er erwartet darum weder von Seiten der Schüler, noch von Seiten ihrer Eltern Proteste. »Im Ausland wurden Schüler gesamter Schulen während des Umbaus in Containern untergebracht. Wir haben uns umgehört und es gibt mehrere positive Erfahrungen mit dieser Lösung«, erklärt der Direktor der Oberschule für Landwirtschaft.

In den Deutschen Kindergarten wurden für das heurige Schuljahr 79 Kinder eingeschrieben, das sind 5 weniger als im Vorjahr. Den Italienischen Kindergarten besuchen heuer 65 Kinder, 10 Kinder mehr als im Vorjahr.

ARCHIV GEMEINDE

Infoabend für die Eltern der neu eingeschulten Kinder.

DIETER RUNGGALDIER

Titelgeschichte 2
Storia di copertina

Aktuelles 8
Cronaca

Beschlüsse 15
Delibere

Pfarrgemeinde 20
Parrocchia

Kultur 22
Cultura

Vereine 24
Associazioni

Sport 33

Veranstaltungen 37
Manifestazioni

Kleinanzeiger 38
Annunci economici

Nützliche Informationen 39
Informazioni utili

DIE PLATZFRAGE

»Ein Problem, das gelöst wird«

Hubert Bertoluzza über die Zukunftspläne im Bereich der Schulen

Von LUCA MORESCO

Hubert Bertoluzza, war es wirklich notwendig, die Grundschüler in Containern unterzubringen?

Hubert Bertoluzza: Den Platzmangel an den Aurer Schulen gibt es nicht erst seit heuer, doch in den letzten Jahren hat sich das Problem zugespitzt. Sie müssen sich vor Augen halten, dass Auer – südtirolweit - die drittgrößte Bevölkerungszunahme hat. Im Jahre 2002 wurde eine Machbarkeitsstudie über die Erweiterung der Grundschule in Auftrag gegeben. Die Sache wurde dann aber auf Eis gelegt, da überlegt wurde die Mittelschule nach Auer zu holen, was aber bisher im Landesschulverteilungsplan nicht vorgesehen ist.

Gab es zu den Containern keine Alternative?

Hubert Bertoluzza: Zunächst haben wir in der Gemeindeverwaltung überlegt, den obersten Stock des Schulgebäudes auszubauen, doch die Kosten wären zu hoch gewesen und hätten ausschließlich den Gemeindehaushalt belastet. Eine weitere Möglichkeit wäre die Aussiedlung von zwei Klassen gewesen. Eine Klasse wäre in der Musikschule, eine weitere im Tscharfhaus untergebracht worden, doch die Schulleitung hat die »Containerlösung« aufgrund von didaktischen und organisatorischen Gründen bevorzugt. Somit sind alle Schüler nahe dem Schulgebäude untergebracht. Die Schul-

tung hatte bei der Entscheidung freie Hand. Die Schulleitung und wir haben uns mit den Eltern getroffen, um mögliche Zweifel und Ängste zu klären. Sie haben uns aufgefordert, die Luftqualität zu überprüfen, was wir umgehend machen werden.

Soweit zur aktuellen Situation, wie wird es in Zukunft weitergehen?

Hubert Bertoluzza: Wir werden demnächst einen beschränkten Ideenwettbewerb zum Ausbau der Grundschule ausschreiben. Das Projekt muss eine Anpassung an die derzeitigen Bedürfnisse sein, zudem aber eine weitere Ausbaumöglichkeit vorsehen, um eventuell einige Klassen der Mittelschule unterbringen zu können. Weiters muss die Direktion des Grundschulsprengels Auer Platz finden, die derzeit im Rathaus untergebracht ist. Der Zubau wird im derzeitigen Schulhof errichtet.

Wann wird das neue Schulgebäude bezugsfertig sein?

Hubert Bertoluzza: Wir möchten, dass innerhalb der ersten Jahreshälfte 2007 ein Sieger aus dem Ideenwettbewerb hervorgeht. Der Bau wird sicherlich weitere 3 Jahre in Anspruch nehmen. Mit den politisch Verantwortlichen des Landes werden die bereits von der vorhergehenden Verwaltung begonnen Gespräche weitergeführt, um die notwendigen Finanzierungen für die Schulerweiterung sicherzustellen.

Nicht nur an der Grundschule, auch an der Oberschule für Landwirtschaft herrscht aufgrund der stark angestiegenen Schülerzahlen Platzmangel.

Hubert Bertoluzza: Derzeit sind drei Klassen der Oberschule für Landwirtschaft im Haus der Vereine untergebracht, eine für das Fach „Technisch Zeichnen“ im Tscharfhaus und demnächst werden am Hauptgebäude Container aufgestellt, um weitere zwei Klassen unterzubringen. Der Ausbau des Stadelgebäudes am Happacherhof wird für mehrere Klassen Platz schaffen.

Tischlerei

Ludwig Josef

Erfüllt Ihre Einrichtungswünsche
Handwerkerzone Kalditsch
39040 Montan

Tel.: 0471 819 661
Tel.: 0471 819 651

MOTOR POINT

Verkauf & Service

- Mech. Werkstätte
- Revisionen PKW und Motorräder
- Reparaturen und Austausch von Scheiben
- Verkauf von Scooter und Autozubehör
- Sprechanlagen
- Einbau von Partikelfiltern
- Verkauf von Gebrauchtwagen

Auer • Lahnweg 24
Tel.: 0471 802 333
motorpoint_tuning@hotmail.com

EIN DORFLEITBILD FÜR AUER

Erstes Treffen der Kontaktgruppe

Firma Chiron stellt das Projekt vor

Von LUCA MORESCO

ENDE AUGUST hat sich die Kontaktgruppe für das Dorfleitbild, das für Auer erarbeitet werden soll, im Rathaus getroffen. Die Verantwortlichen der Firma »Chiron«, Karner und Tumler, haben dabei das Projekt vorgestellt. Die 15 Personen sind Bindeglieder zwischen der Aurer Bevölkerung und der Gruppe Chiron und stehen den Experten beratend zur Seite.

Der Kontaktgruppe gehören an: Marisa Andreasi, Karin Ausserhofer, Ernst Eheim, Mario Folchini, Roberto Foscan, Markus Haas, Irene Huez, Monika Kaufmann Psenner, Luca Moresco, Andreas Piccoli, Hannes Spornberger, Luigi Tava, Thomas Winnischhofer, Roland Pichler und Hubert Bertoluzza an.

Sie wird sich demnächst wiederum treffen, um die Veranstaltung vorzubereiten, bei der das Projekt der Aurer Bevölkerung vorgestellt wird. Am 9. November 2006 mit Beginn um 20.00 Uhr im Haus der Vereine wird es so weit sein.

Anschließend werden die Aurer Bürgerinnen und Bürger in vier thematischen Arbeitstreffen die »Ist- Situation« des Dorfes erheben, das Positive an Auer hervorheben, die Probleme aufzeigen und Prioritäten festsetzen. Für jene Projekte und Anliegen, die der Bevölkerung am dringlichsten erscheinen, sollen Lösungsvorschläge erarbeitet werden. Die Ergebnisse der vier Treffen werden als Kernaussagen oder Richtungsfragen in einem Fragebogen zusammengefasst und werden der Bevölkerung zum Beantworten vorgelegt. Die ausgewerteten Fragebögen bilden das Gerüst für das Leitbild, das in einer Abschlussveranstaltung und im Gemeindeblatt den Mitbürgerinnen und Mitbürgern vorgestellt wird.

DIETER RUNGGALDIER

La scuola per l'infanzia in lingua italiana.

STORIA DI COPERTINA

Scuola, partito il nuovo anno

La mancanza di spazi rimane la sfida più grande

Di MARIA ELSLER

ACCANTO AI bambini della scuola elementare, ad inizio settembre hanno preso posto dietro i banchi anche numerosi studenti degli istituti superiori. Sono 952 infatti le studentesse e gli studenti iscritti quest'anno alle scuole presenti sul territorio comunale. 159 frequentano la scuola elementare in lingua tedesca, 60 quella in lingua italiana. Sin dal lontano 1987, quando le grandi classi originarie vennero suddivise tramite pareti divisorie, il problema degli spazi ha accompagnato l'edificio di via Truidn. Poiché i 40 bambini delle seconde classi occupano già i due vani più grandi dell'edificio, è stato necessario trovare una soluzione per le due prime classi, così come anche per gli scolari dell'elementare in lingua italiana.

La nuova riforma della scuola vuole più spazio

A ciò si sono aggiunte le necessità di spazio derivanti dalle novità introdotte con la nuova riforma della scuola. La soluzione d'emergenza è rappresentata dagli attuali container, che ospitano due classi nel cortile. «In occasione di un colloquio avuto con i genitori, la direzione didattica e i rappresentanti dell'amministrazione comunale, gran parte delle preoccupazioni sollevate dai genitori sono state chiarite», afferma il direttore della scuola elementare in lingua tedesca Wilhelm Prünster.

I container hanno il riscaldamento e possono essere anche climatizzati

«Le maggiori inquietudini erano legate al clima interno ai container, ma è stato loro assicurato che i vani sono dotati sia di impianto di riscaldamento che di climatizzazione. Anche le possibili allergie derivanti dei materiali sono state fonte di preoccupazione. Gli scolari si sono ambientati rapidamente nelle nuove classi. A questo punto però l'ampliamento della scuola e il trasferimento della direzione didattica tedesca dalla sede provvisoria del municipio sono impegni di massima urgenza per il Comune», conclude Prünster.

Passando alla scuola per l'infanzia, sono 79 gli iscritti alla struttura in lingua tedesca, 5 in meno rispetto all'anno precedente, mentre la controparte italiana ha registrato 65 iscrizioni, 10 in più dell'anno scolastico 2005/06.

Relativamente alle altre scuole presenti sul territorio comunale, la scuola Montessori «Uma-Duma» è stata trasferita nell'edificio della vecchia scuola elementare di Bronzolo. «Purtroppo ad Ora non abbiamo trovato una sistemazione adatta alle nostre esigenze» ha spiegato Gertrud Eheim.

183 studenti si sono iscritti all'istituto professionale per l'economia e il turismo, con annesso Istituto tecnico commerciale. Gli studenti sono stati suddivisi in dieci classi.

In quattro diversi edifici sono divise 24 classi della scuola superiore agraria

L'istituto superiore agrario (OfL) è frequentato da 550 studenti. 150 di essi – lo stesso numero dell'anno passato – si sono iscritti al primo anno. In totale l'aumento è stato di 50 studenti, cosa che ha immediatamente portato a problemi di spazio. I ragazzi sono suddivisi in 24 classi, ospitate da numerosi edifici: 18 classi nel Castel Baumgarten, sede centrale dell'istituto, 3 classi nella Haus der Vereine, 3 nel maso Happacher e la classe di disegno presso il Tscharfhaus. «Poiché le tre classi ospitate dal maso ▸▸

Happacher occupano di fatto delle aule per esercitazioni, il problema verrà risolto con l'installazione ad inizio ottobre, accanto all'edificio principale, di due container», afferma il direttore Franz Tutzer. La ristrutturazione di un'ala del maso Happacher dovrebbe concludersi nel giro di due anni e porterà al trasferimento di sei classi dalle sedi provvisorie. Il direttore Tutzer vede i container come una soluzione ideale sul breve periodo e non si aspetta particolari proteste da parte di studenti e genitori. «All'estero, in occasione di grandi ristrutturazioni, i container hanno ospitato addirittura interi istituti. Ci siamo informati a questo proposito e possiamo dire che la soluzione ha fatto registrare numerose esperienze positive».

PLATTHOF
BUSCHENSCHANK
der Fam. Rizzolli Heinrich
Törggelen
Tel.: 0471 / 81 26 41
Villnerstr. 4 – 39040 Montan

ARCHIVIO COMUNALE

Un momento della serata informativa da parte del Comune per i genitori.

LA QUESTIONE DEGLI SPAZI

«Un problema in via di soluzione»

L'assessore Bertoluzza illustra i piani futuri nel settore scolastico

Di LUCA MORESCO

In quest'ultimo mese sono stati in molti a chiederselo: ma era proprio necessario arrivare a mettere i bambini nei container?

Il problema degli spazi per le scuole ad Ora non è nato oggi, ma in questi ultimi anni si è particolarmente accentuato. Basti pensare al fatto che Ora, a livello provinciale, è attualmente terza nella classifica dei comuni con il maggiore tasso di aumento della popolazione. Nel 2002 è stato avviato lo studio di fattibilità che prevedeva l'ampliamento della scuola elementare: il tutto ha poi subito un rallentamento, dovuto alla possibilità di portare ad Ora parte della scuola media, cosa però non ancora prevista nel piano di distribuzione scolastico provinciale.

Non era possibile adottare un'altra soluzione, evitando così i prefabbricati?

In un primo momento l'amministrazione aveva pensato alla ristrutturazione dell'ultimo piano dell'edificio che ospita la scuola elementare, ma i costi sarebbero stati troppo alti e avrebbero pesato per intero sull'amministrazione. Un'altra possibilità era spostare una classe presso la scuola musicale e un'altra presso il Tscharfhaus, ma per motivi didattici ed organizzativi la dirigenza della scuola elementare ha optato per i prefabbricati, in modo da avere tutti gli scolari il più possibile vicini all'edificio principale. Si è trattato di una scelta fatta in piena libertà. Abbiamo inoltre avuto un incontro con i genitori per chiarire dubbi e paure. Ci hanno chiesto di effettuare dei controlli sui materiali utilizzati per costruire i container. Li faremo subito.

Questo è il presente, ma cosa ci riserverà il futuro?

Stiamo avviando in questi giorni la preparazione di un concorso di idee per l'ampliamento della scuola elementare. Il progetto dovrà tenere conto, oltre che delle esigenze di quest'ultima, anche della possibilità di un eventuale ulteriore ampliamento finalizzato ad ospitare alcune classi della scuola media e la direzione didattica, ora ospitata nell'edificio del municipio. Il nuovo complesso verrà realizzato nell'area dell'attuale cortile della scuola.

Quando sarà pronto il nuovo edificio?

Contiamo di terminare il concorso di idee entro il 2007. Per la realizzazione completa ci vorranno circa altri tre anni. Per ottenere i contributi pubblici necessari alla costruzione del complesso, stiamo portando avanti i contatti già avviati dalla precedente amministrazione.

E la scuola agraria? Il boom di iscrizioni ha di fatto complicato ancora di più il problema degli spazi.

Attualmente tre classi dell'istituto agrario sono ospitate nella Haus der Vereine, una presso il Tscharfhaus e tra poco verrà installato un prefabbricato nel cortile della sede principale per ospitarne altre due. E' però già previsto un piano di finanziamento provinciale per l'ampliamento dell'Happacherhof, la sede storica dell'istituto.

LINEE GUIDA PER IL COMUNE

Primo incontro del gruppo di contatto

I responsabili di Chiron hanno presentato il progetto

Di LUCA MORESCO

SONO STATI avviati a fine agosto i lavori preliminari per realizzare le linee guida per il comune di Ora. Nella sala del consiglio, i responsabili della ditta «Chiron», Karner e Tumler, hanno illustrato il progetto ai componenti del gruppo di contatto, 15 persone che dovranno fungere da tramite tra la popolazione e Chiron, affiancando gli esperti e fornendo loro le prime indicazioni sui vari aspetti che caratterizzano il paese.

Questi i componenti del gruppo: Marisa Andreasi, Karin Ausserhofer, Ernst Eheim, Mario Folchini, Roberto Foscan, Markus Haas, Irene Huez, Monika Kaufmann Psenner, Luca Moresco, Andreas Piccoli, Hannes Spornberger, Luigi Tava, Thomas Winnischhofer, Roland Pichler, Hubert Bertoluzza.

Il gruppo di contatto si riunirà nuovamente a breve per pianificare il primo incontro pubblico di presentazione del progetto, in programma nella prima metà di novembre.

Successivamente saranno i cittadini di Ora, attraverso una serie di incontri pubblici coordinati da esperti, a delineare attraverso la discussione la situazione attuale del paese, analizzarne i problemi e individuare le priorità. Per gli aspetti ritenuti più urgenti i gruppi di lavoro stileranno delle proposte di soluzione e, sulla base di queste ultime, saranno elaborati dei questionari da distribuire a tutta la popolazione del paese. Saranno le risposte a questi ultimi a fornire il materiale per l'elaborazione definitiva delle linee guida.

CLAUDIO MUTINELLI

INFO H_2O

Il 21 agosto la Ditta Klapfer di Terento ha iniziato i lavori di risanamento delle captazioni delle tre sorgenti di acqua potabile situate a Molini di Trodena. Una delle sorgenti sarà captata realizzando una galleria della lunghezza di ca. 90 m, così come previsto dal progetto dell'ing. Günther Vieider. Salvo imprevisti, i lavori di quest'importante opera saranno terminati entro l'anno 2007.

Am 21. August hat die Firma Klapfer aus Terenten mit den Sanierungsarbeiten an den Fassungen der drei Trinkwasserquellen in Mühlen bei Truden begonnen. Eine der Quellen wird durch einen ca. 90 m langen Stollen erschlossen, so wie es das Ausführungsprojekt des Ing. Günther Vieider vorsieht. Unter der Voraussetzung, dass keine unerwarteten Schwierigkeiten auftreten, werden die für Auer wichtigen Arbeiten innerhalb des Jahres 2007 abgeschlossen sein.

MANFRED FURLAN

Die Bürgermeister der drei Gemeinden Auer, Neumarkt und Montan demonstrieren Einigkeit für das Projekt Castelfeder.

KOMITEE ZUR RETTUNG VON CASTELFEDER

Castelfeder - nicht nur ein Biotop!

Verein und Bodendenkmalamt begutachten Ausgrabungen

Von MANFRED FURLAN

AN EINEM strahlenden Sommertag, dem 18. August 2006, traf man sich im Hotel Amadeus in Auer.

Man, das waren LH Dr. Luis Durnwalder, Dr. Lorenzo dal Ri und Dr. Catrin Marzoli vom Bodendenkmalamt, die fünf Vertreter des »Komitees zur Rettung von Castelfeder« und die Herren Bürgermeister Luis Amort/Gemeinde Montan, Roland Pichler/Gemeinde Auer und Alfred Vedovelli/Gemeinde Neumarkt.

Bei besagtem Treffen ging es einmal nicht um die Wirtschaft bzw. um das gemeinsame Werbelogo Castelfeder, auch nicht um Castelfeder als Biotop, sondern um Castelfeder als archäologische Fundgrube und Schatztruhe des Südtiroler Unterlandes.

Wegen seiner enormen Wichtigkeit unterstand dieses Gebiet bis Ende der 90er Jahre der

Sopraintendenza Archeologica del Veneto

mit Sitz in Padua, dadurch waren dem Land für einen langen Zeitraum die Hände gebunden. Um aber als Gemeinde nicht untätig zu bleiben, regte Bürgermeister Otto Nussbaumer vor mehr als 20 Jahren die Gründung des »Komitees zur Rettung von Castelfeder« an.

Bereits seit einiger Zeit bemühen sich nun dessen Mitglieder, in enger Zusammenarbeit mit dem Bodendenkmalamt, um die Auswertung und den erfolgreichen Abschluss einer interessanten Grabung in der Nähe des Frauensees.

Immer wieder werden bei Aushubarbeiten neue vielversprechende Spuren entdeckt und aus Zeitgründen werden die Notgrabungen immer häufiger, jedoch die dafür bereitgestellten finanziellen Mittel immer knapper. So hat sich nun das Komitee bereit erklärt, die eigenen inzwischen auf eine beträchtliche Summe angewachsenen Geldmittel für den Abschluss der Grabungsarbeiten am Frauensee bereitzustellen. Dies natürlich nur unter der Voraussetzung, dass die Funde nicht wie üblich in einem Depot landen, sondern ein Weg gefunden wird, soviel wie möglich an die Öffentlichkeit zu bringen.

Unser Land Südtirol - Durchzugsland seit eh und je - ist mit prähistorischen Fundstätten gesegnet.

Obwohl Castelfeder katastermäßig in der Gemeinde Montan liegt, zeigten die drei Bürgermeister nachahmenswerte Einigkeit und Verständnis für die praktischen Vorschläge von LH Dr. Durnwalder; sie setzten sich über die geographischen Barrieren hinweg. In jeder der drei Gemeinden sollten in einer dafür geeigneten öffentlichen Einrichtung nach Wahl (Gemeindehaus, Bankinstitut, Bibliothek usw.) Anschauungs- und Lehrtafeln über Castelfeder und seine Geschichte und in entsprechenden Vitrinen die vom Land zur Verfügung gestellten Fundstücke der Bevölkerung zugänglich gemacht werden.

Nachdem die Weichen für dieses gemeinsame Projekt gestellt waren, fuhr man zur Besichtigung des Grabungsareals.

Am Rande der Fleimstalerstraße stellte man die Autos ab und zu Fuß ging man, vorbei an alten Eichen und Brombeersträuchern, der alten Bahntrasse entlang.

Castelfeder zeigte sich von seiner schönsten Seite, die südländisch geprägte, archaische Natur und Landschaft ließen noch einmal so richtig den Sommer fühlen.

Dr. Günther Niederwanger hat- ▸▸

te in der Zwischenzeit die zu besichtigende Stelle für die Besucher freigelegt. Dr. Marzoli streifte an Hand von gefundenem Anschauungsmaterial in groben Zügen die lange und vielseitige Geschichte des Porphyrhügels. Eine Zeitspanne von 8000 Jahren tat sich vor den Zuhörern auf und irgendwie wurde sich jeder der eigenen geringen Bedeutung bewusst. Staunen und eine gewisse Ehrfurcht machten sich breit.Gar mancher dachte an die eigene Jugendzeit, erinnerte sich an die Maiausflüge und die Indianer-

8000 Jahre Geschichte widerspiegeln sich auf diesem historischen Hügel.

spiele, die gehörten Geschichten und Erzählungen, die Rutschbahn, die Schalensteine. Vielleicht regte sich auch ein wenig das schlechte Gewissen, als man als Jugendlicher ein wenig am schnelleren Verfall der noch vorhandenen Mauerreste beteiligt gewesen sein könnte.

Für Eltern und Lehrer gilt es die Kinder und Jugendlichen zu sensibilisieren, ihnen Achtung und Respekt vor der Natur, der Geschichte und den verbliebenen Zeugen der Vergangenheit nahe zu bringen. Ein Laie kann in den Fundstücken niemals den geschichtlichen Wert erkennen und durch unsachgemäßes Wühlen und Suchen nur zerstören. Allein das Entfernen der Grasnarbe oder der losen Erde bringt die verschiedenen Erdschichten so durcheinander, dass eine chronologische Zuordnung der Funde sehr erschwert, wenn nicht unmöglich gemacht wird. Der Archäologe hingegen findet oft in einer kleinen Tonscherbe, einem winzigen Stein- oder Knochensplitter das fehlende Bindeglied in der Kette der Geschichte.

Das Gebiet um Castelfeder ist einfach zu wertvoll, um es selbsternannten Hobbyarchäologen und Grabräubern zu überlassen. Ein greifender Schutz, und dies ist der nächste wichtige Punkt, welcher einer Klärung bedarf, muss gewährleistet werden.

MANFRED FURLAN

Kleine improvisierte Marende im Hotel »Amadeus«

Der Landeshauptmann versprach, sich auch dafür zu verwenden. Diese archäologisch wichtigen Stätten sollten unter die Obhut eines bereits bestehenden Aufsichtsorganes des Landes gestellt werden; jeder unbefugte Eingriff könnte somit umgehend gemeldet und geahndet werden.

Mit einer kleinen improvisierten Marende beendete man diese erfolgreiche Besprechung und Besichtigung, nun sollen die Taten folgen.

THEOREMA
Security System
Alle Lauben, 9- 39040 Auer BZ
Fax:0471882731-Tel:0471818274

ARTIKEL ARTICOLI

DAS REDAKTIONSTEAM des Gemeindeblattes Auer ersucht alle Vereine und Verbände, welche Interesse haben Beiträge im Gemeindeblatt zu veröffentlichen, diese nach Möglichkeit entweder per E-Mail, Fax oder auf Diskette an folgende Adresse zu schicken:

LA REDAZIONE del Notiziario comunale Ora chiede cortesemente a tutti i circoli e alle associazioni che hanno interesse a pubblicare degli articoli sul notiziario, di inviarli firmati e, se possibile, via e-mail, al seguente indirizzo:

Peter Simonini, Kirchplatz/P.zza Chiesa 9, (Privat/Privato)
Verschönerungsverein, Hauptplatz/P.zza Principale 5, (Büro/Ufficio)
peter.simonini@alice.it
Tel.: 0471 811 225 (Privat/Privato)
Tel.: 0471 810 320 (Büro/Ufficio)
Fax: 0471 814 577
Handy: 333 6737962 (ab 18:00 Uhr/dopo le ore 18:00)

Redaktionsschluss · Chiusura redazionale: 08.10.2006

PETER SIMONINI

Das Thema: Abruch oder Sanierung? Eine definitive Entscheidung steht noch aus.

GEMEINDERATSSITZUNG

Kein Beschluss bezüglich ex Galazzini-Haus

Entscheidung wird vertagt

Von REINHOLD STAINER

ES WAR ZWAR der letzte Tagesordnungspunkt der vergangenen Gemeinderatssitzung am 20. September, doch der am meisten diskutierte: Die Zukunft des sogenannten »Galazzini – Hauses« am Aurer Dorfplatz. Die Entscheidung über seine Zukunft wurde am Ende der Diskussion aber vertagt.

Zur Vorgeschichte: Das Gebäude steht seit 2002 in einer Wiedergewinnungszone und ist mit der Bindung Restaurierung und Sanierung belegt. Der Besitzer hat nun an die Gemeinde ein Ansuchen um Abbruch und Wiederaufbau gestellt. Laut Bürgermeister Roland Pichler zählt das Gebäude, welches um die Jahrhundertwende errichtet worden war, zu einer erhaltenswerten Bausubstanz im Dorfzentrum von Auer. »Sowohl das Amt für Bau- und Kunstdenkmäler als auch der Fachbeirat für Baukultur haben ein negatives Urteil zum Abriss ausgesprochen und schlagen eine Sanierung in der bestehenden Form vor. Aufgrund dieser beiden negativen Gutachten spricht sich auch die Koalition gegen den Abriss aus«, erklärte Roland Pichler anlässlich der Gemeinderatssitzung. Markus Haas spricht sich im Namen der SVP hingegen für den Abbruch aus und begründet dies folgendermaßen: »Schließlich hat auch die Baukommission mit strengen Auflagen dem Antrag des Besitzers einstimmig zugestimmt. Weiters gibt es mehrere Vorteile für die Bevölkerung, da um das Gebäude alles öffentliche Fläche würde und der Zugang zum H. Lona-Platz von der Bahnhofstraße aus voll geöffnet würde. Die Planung soll in engem Einverständnis mit der Verwaltung erfolgen, denn ein Stillstand der Entwicklung im Dorfkern kann nicht sinnvoll sein. Wenn man den Abbruch verhindert, laufe man Gefahr, dass das Haus über Jahre dem Verfall ausgesetzt bleibe.« »Die Sache ist klar«, betont Engelbert Schaller von der Dorfliste »Wenn der Besitzer das Haus in der Hoffnung gekauft hat, es abreißen zu können , dann handelt es sich um eine Spekulation, denn laut bestehenden urbanistischen Bestimmungen kann das Gebäude ohne Änderung des Wiedergewinnungsplanes nicht abgerissen werden. Zu spekulieren ist sein Recht, was aber nicht bedeutet, dass er nun ein Recht für den Abriss geltend machen kann. Die zwei negativen Gutachten der Sachverständigen des Denkmalamtes ohne besondere Gründe zu missachten wäre verantwortungslos.« Kurt Kerschbaumer gibt zu bedenken, dass die Fassade nicht unter Denkmalschutz stehe und bei einer eventuellen Sanierung trotzdem stark verändert werden kann. Zudem würde die Lebensqualität der neuen Mieter/Eigentümer bei einem Neubau den heutigen Standards gerecht. Mehrere Gemeindereferenten und Gemeinderäte wie Hubert Bertoluzza (Dorfliste), Erich Debiasi (Insieme/Miteinander), Ivan Sgarbossa (Uniti per Ora), Stefano Sgarbossa (Insieme/Miteinander) und Cristina Bodini (AN), betonen den Erhaltungswert des Eckhauses aus der Jugendstilzeit und sprechen sich für die Sanierung des Hauses in der bestehenden Form aus. Richard Pichler wirft ein, dass der Gemeinderat ohne Pläne für einen Neubau kein endgültiges Bild über das tatsächliche Ausmaß der Veränderung hat und somit zum heutigen Zeitpunkt einem Abbruch nicht zustimmen kann. Die Fraktion der SVP schlägt vor, den Antrag zu vertagen. Engelbert Schaller kommt nach einer kurzen Unterbrechung der Sitzung und einer Be- ▸▸

ratung in der Koalition zu folgendem Schluss: Da die Entscheidung keiner besonderen Dringlichkeit unterliegt, soll weitere Zeit genützt werden um Informationen einzuholen. Der Antrag zur Vertagung des Punktes wird mit 16 Stimmen und 4 Gegenstimmen (Hubert Bertoluzza, Erich Debiasi, Monika Kaufmann und Stefano Sgarbossa) genehmigt.

Erweiterung der Steinbrüche abgelehnt

Ein weiterer Tagesordnungspunkt betraf den Landesplan für Steinbrüche im Gemeindegebiet von Auer. Dieser Plan sieht vor, dass zwei bestehende Steinbrüche für den Abbau bzw. die Verarbeitung und Ablagerung des Materials im Ausmaß von rund 4 Hektar vergrößert werden sollen. Bei der letzten Gemeindeausschuss-Sitzung wurde das Thema eingehend behandelt und man ist zum Schluss gekommen, dass das Gebiet im Landschaftsplan als Schutzzone ausgewiesen ist und deshalb keine neuen Erschließungen und Erweiterungen erfolgen sollen. Erich Debiasi gibt darüber hinaus zu bedenken, dass die wieder begrünten Schutthalden zum Landschaftsbild von Auer gehören, zudem aber auch das natürliche Habitat der Sand- und Hornviper (die auf der »roten« Liste stehen) sind. Die bereits bestehenden Konzessionen können weitergeführt werden. Die Vergrößerung der Areale wird aber einstimmig abgelehnt und ein negatives Gutachten zum Landesplan erteilt.

Anlässlich der letzten Gemeinderatssitzung wurden auch verschiedene weitere Anträge behandelt und Beschlüsse gefasst.

Umschichtung der Bilanz

Durch Mehreinnahmen ist ein Bilanzüberschuss in Höhe von 143.806,00 Euro entstanden. Damit, so der Bürgermeister Roland Pichler, werden Rücklagen aufgestockt und verschiedene Spesen abgedeckt. Gleichzeitig soll der aufgenommene Kredit - der für den Ankauf der Tennisplätze notwendig war - vorzeitig getilgt werden. Auf die Frage von Markus Haas nach dem Grund einer vorzeitigen Tilgung, wenn allgemein wenig Geld in der Gemeindekasse ist, antwortet Elmar Gabalin: »Die vorzeitige Tilgung des Darlehens bringt eine wesentliche Entlastung des Haushaltes in Höhe von 20.000-30.0000 Euro pro Jahr, weil es in Form eines normalen Bankkredites vorliegt und keine Begünstigungen aufweist.« Die Bilanzänderung wird einstimmig genehmigt, mit der Auflage, einige unwesentliche Richtigstellungen anzubringen.

Bindung der Garagen an Wohnungen

Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den einzelnen Fraktionen, hat eine neue Regelung für die Bindung der Parkplätze an die Wohnungen erarbeitet. Dabei ist diese Bindung von Parkplätzen an die Wohnungen Voraussetzung für die Erteilung der Baukonzession oder Benutzungsgenehmigung. Sinnvoll ist, wenn die vorgeschriebenen Ausmaße der Stellplätze für PKW's bei bestehenden Gebäuden um 10% reduziert werden können, wenn die 12,5 m² im Freien bzw. die 15 m² im Garagenbereich nicht vorhanden sind.

Weiters wird die Eintragung im Bauleitplan zur Erweiterung des Dorfnerweges im Ausserfeld gestrichen, da sie seit 30 Jahren nicht angewandt wurde und auch in Zukunft nicht benötigt wird. Die Abänderungen werden einstimmig genehmigt.

Ja zu den Umbauarbeiten am Happacherhof

Der Gemeinderat gibt für eine Erweiterung der Fläche für schulische Einrichtungen im Bauleitplan beim Happacherhof (Realisierung von Klassenräumen im Happacherhof und die Verlegung der Stallungen), einstimmig ein positives Gutachten ab.

Abrechnung Schwimmbad

Die Abrechung des Vertragsjahres 2005 für das öffentliche Schwimmbad wird vorgelegt und beschlossen den Reingewinn in Höhe von 18.413 Euro laut Konzession zur Hälfte auf die Gemeindeverwaltung und zur Hälfte auf den Verschönerungsverein aufzuteilen. Die angefallenen Investitionen durch den Ankauf von Liegestühlen werden von der Gemeinde übernommen und vom Anteil des Reingewinns abgedeckt.

Bilanz der FF- Auer genehmigt

Die Bilanz der Feuerwehr wird ebenfalls vorgelegt und ergibt einen Saldo von 12.055 Euro. Die Rechungslegung wird einstimmig genehmigt, nachdem Elmar Gabalin, Gemeindereferent und gleichzeitig Kommandant der FF Auer, den Raum verlassen hat.

Allgemein

Weiters wird das Überbauungsrecht der Grundparzelle des Mairhofer Mathias für die Transportfirma Merighi einstimmig genehmigt.

Für die Dienstleistungen und Sekretariatsgebühren im Bauamt werden die Tarife genehmigt und einstimmig festgelegt. Es kommen die vom Gesetz vorgesehenen Mindesttarife zur Anwendung.

FUNDAMT • UFFICIO OGGETTI SMARRITI

1 Autschlüssel (Opel) (Chiave macchina)
2 verschiedene Schlüsselbunde
2 diverse mazzi di chiavi
1 Brille mit schwarzen Etui
Occhiali in una custodia nera

HEINZ
HEIZUNG, SANITÄRE- UND SOLARANLAGEN
REPARATUREN, BADMÖBEL UND ZUBEHÖR
39040 AUER GEWERBEZONE NORD 10 TEL./FAX 0471/811006

PETER SIMONINI

Il lato ovest dell'edificio ex Galazzini.

CONSIGLIO COMUNALE

Ex casa Galazzini, nulla di fatto

Rinviata la decisione sul futuro dell'edificio

Di LUCA MORESCO

LA DISCUSSIONE è stata lunga ed articolata, ma alla fine si è deciso di non decidere. Per il momento.

Il futuro dell'ex «casa Galazzini», lo storico edificio di piazza principale da tempo in bilico tra demolizione e ristrutturazione, non è ancora stato scritto. Nella seduta del consiglio comunale del 20 settembre la maggioranza, dopo una sospensione della seduta per discutere il da farsi, ha deciso di accogliere la richiesta di rinvio del punto avanzata dalla Svp.

«Il proprietario dell'ex casa Gallazzini ha chiesto di cambiare la destinazione del piano di recupero per poter abbattere l'edificio e ricostruirlo, in modo da poter sfruttare meglio la cubatura a sua disposizione», ha spiegato il sindaco Roland Pichler. «Tuttavia abbiamo due pareri negativi alla sua demolizione, uno proveniente dall'Ufficio provinciale beni culturali, ed un secondo formulato da una commissione provinciale di esperti che all'inizio del mese ha effettuato un sopralluogo nell'edificio. In quest'ultimo caso il parere afferma che è possibile valorizzare l'edificio adattandolo alle esigenze moderne senza per questo privarlo delle sue caratteristiche estetiche. Anche alla luce di questi pronunciamenti l'amministrazione è favorevole al mantenimento dell'edificio».

Di tutt'altro parere il gruppo della Svp. «La commissione edilizia a suo tempo approvò all'unanimità il progetto: perché adesso si fa marcia indietro?», ha affermato il capogruppo Markus Haas. «L'abbattimento porterebbe innumerevoli vantaggi: primi fra tutti maggiori spazi all'esterno per pedoni e viabilità. Lasciando il vincolo della conservazione il rischio è che l'attuale proprietario non si impegni nella ristrutturazione, lasciando andare l'edificio in disfacimento. La ristrutturazione stessa non preserverebbe l'edificio dal rischio di un cambiamento radicale. Quest'ultimo non è infatti sotto tutela delle belle arti e quindi la facciata potrebbe essere tranquillamente cambiata».

«La questione è chiara», ha commentato Engelbert Schaller della Dorfliste. «Il proprietario ha acquistato sperando nel cambio di destinazione dell'edificio per poterlo poi abbattere. Si tratta di una legittima speculazione, ma non può pretendere questa cosa come fosse un suo diritto. Ci sono due pareri provinciali di peso e ritengo poco responsabile non tenerne conto».

«Si tratta di uno dei pochi edifici realizzati in Jugendstil ancora esistenti e solamente per questo andrebbe conservato» ha affermato Hubert Bertoluzza della Dorfliste. «Se gli esperti dicono che potrà essere ristrutturato recuperando anche le piene funzionalità moderne, perché non dovremmo credergli?»

«Il paese ha una sua storia: credo sia giusto che ne conservi le testimonianze anche attraverso i suoi edifici», ha commentato Ivan Sgarbossa di «Uniti per Ora». Concetto ripreso anche da Stefano Sgarbossa di Insieme/Miteinander. «Quell'edificio è parte integrante della piazza. Credo che la popolazione non vedrebbe di buon occhio la sua scomparsa».

«Ci lamentiamo che la Provincia spesso decide sopra le nostre teste senza interpellarci e quando siamo in possesso di due autorevoli pareri provenienti dalla Provincia ci comportiamo allo stesso modo?» ha ironizzato Erich Debiasi di Insieme Miteinander.

«E' un edificio che va conservato», ha affermato Cristina Bodini di An. «Dopo l'abbattimento chi ci assicura che non arriverà un ob- ▸▸

brobrio in pieno centro? ».

A questo punto la Svp ha chiesto il rinvio del punto per poter meglio valutare la situazione. La maggioranza si è riunita per una discussione separata e, dopo circa una ventina di minuti, ha deciso di aderire alla richiesta.

«Vista la non particolare urgenza - ha affermato Schaller - e viste le differenti posizioni anche al nostro interno, una pausa per valutare la situazione nel suo complesso può essere opportuna». Il rinvio è stato approvato con 16 voti a favore e 4 contrari (Bertoluzza, Debiasi, Stefano Sgarbossa, Psenner).

Rendiconto di vigili del fuoco e piscina

Durante la seduta è stato approvato il rendiconto dei vigili del fuoco del 2005 con un avanzo d'amministrazione di 8.555 euro e il conto consuntivo 2005 della piscina comunale, con un utile di 18.413 euro, di cui 5.895 andranno al Comune.

No al piano provinciale delle cave e torbiere

Il Consiglio ha dato parere negativo al piano su cave e torbiere elaborato dalla Provincia che prevede un ampliamento di due cave presenti sul territorio comunale (Rotwand e Agostini). «Il piano è in contrasto con il nostro piano paesaggistico. Quest'ultimo prevede che i boschi a monte della statale nella zona tra il confine con Bronzolo e il Rio Nero non possano essere modificati, né vi possano essere costruite delle strade. Questa zona è anche l'habitat della vipera del corno, rettile a rischio di estinzione», ha affermato il sindaco Pichler.

Ok all'ampliamento del maso Happacher

Il Consiglio ha approvato all'unanimità anche la modifica al piano urbanistico relativa all'istituto agrario. L'attuale stalla verrà spostata e al suo posto saranno realizzate nuove aule.

Case e garage a braccetto

D'ora in poi sul territorio comunale i posti auto andranno acquistati e venduti assieme alla casa, diventando pertinenza diretta dell'abitazione. Il Consiglio ha approvato la nuova norma di attuazione del piano urbanistico all'unanimità.

Variazione di bilancio e storno di fondi

Maggiori entrate per 143.806 euro sono state ripartite su vari capitoli tra cui 58 mila euro per il rimborso capitale per l'acquisto dei campi da tennis, 12.500 euro per i parchi gioco, 10.701 per la manutenzione straordinaria di strade e piazze, 10.390 euro per il fondo di riserva e 11.300 euro per l'indennità di carica degli organi istituzionali.

Lo storno di fondi ha assegnato oltre 18 mila euro alle spese per il personale, 3.400 euro per i nonni vigili, 7.000 euro per il servizio di sgombero neve e 5.000 euro per la gestione del garage sotterraneo.

ARCHIV VKE

V K E - COLONIA A VARENA (CAVALESE)

Anche quest`anno abbiamo trascorso una bellissima settimana dal 27 agosto al 3 settembre a VARENA presso la Casa Giovanile con un gruppo di 18 bambini che hanno dimostrato tutto il loro entusiasmo nel vivere lontano dalla routine quotidiana!
L`appuntamento è quindi fissato pure nel 2007, sperando che i partecipanti siano ancora più numerosi!

15.10. – CASTAGNATA al campetto FELDHÜTTEN

In data 15.10. si terrà la consueta festa di chiusura anno, con lotteria, giochi e gastronomia! Vi aspettiamo!!!

ARCHIV VKE

V K E - BERGKOLONIE IN VARENA (CAVALESE)

Auch dieses Jahr haben wir eine wunderschöne Woche vom 27. August bis 3. September im Jugendhaus VARENA verbracht. 18 Kinder zwischen 6 und 13 Jahren haben teilgenommen und sich wirklich gut unterhalten, abseits vom modernen Leben!
In Erwartung auf die Kolonie 2007 laden wir schon neue Kinder ein, in der Hoffnung dass der Anzahl von Teilnehmer wachsen wird!

15.10. – TÖRGGELEN auf Spielplatz FELDHÜTTEN

Am 15.10. erfolgt das Kastanienfest, letzter Höhepunkt dieses Jahres, mit Lotterie, Spielen und Essen! Wir warten auf Euch!

ARCHIV R.-PROSSLINER-STIFTUNG

DANKE • GRAZIE

Auch heuer, am 17. August, bescherten uns Reinhard und Bruno wieder unvergessliche Momente.
Bruno spielte auf seiner Gitarre und Reinhard auf seiner Ziehharmonika.
Sie brachten mit ihren musikalischen Einlagen willkommene Abwechslung in den Nachmittag.
Bereichert und mit großer Freude im Herzen verabschiedeten wir uns von den zwei Musikanten.
Herzlichen Dank!
Am 24. August hielt uns Herr Helmuth Zelger wieder einen äußerst interessanten Diavortrag.
Es wurden uns wunderschöne Aufnahmen aus der »damaligen Lebenswelt« gezeigt, mit dem
Thema: »Die vier Jahreszeiten«. Danke für die nette Idee.

ARCHIV R.-PROSSLINER-STIFTUNG

Anche quest'anno Reinhard e Bruno hanno dato un contributo positivo per gli ospiti, con la loro musica hanno portato allegria e divertimento.
Come ogni anno il Sig. Helmuth Zelger ci ha fatto vedere delle diapositive sulla vita lavorativa dei contadini altoatesini e sul tema «le quattro stagioni.»

DAS WETTER
IL TEMPO

Witterung im August 2006
Dati meteo agosto 2006
Wetterstation Auer 250 m üdM (Hydrographisches Amt)
Stazione di rilievo Ora 250 m slm (Ufficio idrografico)
Wetterwart/Rilevatore: Fritz Mitterstätter

Erhebungen August 2006
Rilievi agosto 2006

Temperatur: Monatsmittel (°C)/Temperatura: medie mensili (°C)

Max./Mass.	25,6	30,2	*
Mittel/Media	18,5	22,5	*
Min./Min	13,6	16,3	*

Temperatur: Tiefst- Höchstwerte/Temperatura: minime e massime

Max./Mass.	29,3	39,0	**
Min/Min	8,2	7,0	**

Anzahl Sommertage mit Max über 25°C	21	25	*
Nr giorni con temp. mass.superiore a 25°C	21	25	*
Anzahl heiße Tage mit Max über 30°C	0	9	*
Nr giorni con temp. mass. superiore a 30°C	0	9	*
Niederschlag (mm)/precipitazioni (mm)	134,2	82,3	*
Tage mit Regen/Giornate con pioggia	16	8	*

* Langjähriger Mittelwert • Valore medio pluriennale 1983 – 2005
** Absolute Werte bis heute seit • Valore assoluto dall'anno 1983

Kommentar: Der Monat August war mit einer Durchschnittstemperatur von 18,5°C seit über 35 Jahren noch nie so tief. Auch die Anzahl der Sommertage (mit Temperaturen über 25°C) war mit 21 für die Zeit des Mittsommers eher bescheiden. An keinem Tag erreichte die Temperatur 30°C. Grund der viel zu niedrigen Temperauren (absolutes Min. 8,2°C) war die relativ lange Regenperiode, die praktisch von Beginn des Monats an bis zum 28. August reichte. Die überdurchschnittliche Regenmenge von 134,2 mm hat die kritische Lage in der Wasserversorgung für die Landwirtschaft entspannt.

Commento: nel mese di agosto non è stata registrata una temperatura media cosi bassa (18,5°C) così bassa negli ultimi 35 anni. Anche il numero di giorni con temperature superiori a 25°C é arrivata soltanto a 21. Nessuna giornata ha mai raggiunto i 30°C. La causa delle temperature così basse (Min. assoluto 8,2°C) si può attribuire al periodo piovoso che é durata praticamente tutto il mese, fino al 28 di agosto. Le precipitazioni straordinarie (134,2 mm) hanno attenuto il problema della siccità in agricoltura.

jedes Holz wird bei uns ein Möbelstück
Tischlerei Tiefenthaler
Masoner Stephan & Co. OHG-Snc
Lahnweg 28E • 39040 Auer
Tel. / Fax : 0471 802 155 • www.tiefenthaler.it
Küchen - Schlafzimmer - Wohnzimmer - Stuben
modern oder traditionell

PETER SIMONINI

Gemeindeausschuss

09.08.2006

Wohnbaugenossenschaften

Zugunsten der Wohnbaugenossenschaften »Heide« und »Talisman« Gen.m.b.H. mit Sitz in Auer wird für die Durchführung der Erschließungsarbeiten in der Erweiterungszone »C2 Schießstand« der von der Autonomen Provinz Bozen gewährte Kapitalbeitrag, in Höhe von Euro 18.265,47 liquidiert.

Grundschulgebäude

Der Firma Stürz Erwin aus Montan wurde der Auftrag zur Lieferung und Einbau von Fensterabdeckungen an der Hauptfassade (Eingang) des Grundschulgebäudes zum Betrag von insgesamt Euro 2.503,00 erteilt.

Deutscher Kindergarten

Der Firma Perfekta Multiservice aus Leifers wurde der Auftrag zur Durchführung des Reinigungsdienstes im deutschen Kindergarten während dem Schuljahr 2006/07 für 1,5 Stunden täglich zum Pauschalbetrag von insgesamt Euro 32,28 erteilt.

Grundschulgebäude

Der Firma NICOM GmbH aus Bozen wurde der Auftrag zur Lieferung und Montage der Hauptuhr des Grundschulgebäudes zum Betrag von insgesamt Euro 1.679,84, erteilt.

Schulausspeisungsdienst

Die Tarife zu Lasten der Benutzer für die Benutzung des Schulausspeisungsdienstes (Oberschüler und Grundschüler) im Schuljahr 2006/07 wurden festgelegt:

Oberschüler

- Menü (Vorspeise, Hauptspeise, Beilagen) Euro 4,00,
- Vorspeise mit Beilage Euro 2,00
- Hauptspeise mit Beilagen Euro 2,50

Grundschüler

- Vorspeise mit Beilage + Brot + 1 Glas Natur- oder Mineralwasser Euro 2,00
- Hauptspeise mit Beilagen + 1 Brot + 1 Glas Natur- oder Mineralwasser Euro 2,50

Schwarzenbach

Der Firma Holzland Vaia KG aus Leifers wurde der Auftrag zur Lieferung von 250 lfm Holzzaun mit Rundhölzern für die Zone Schwarzenbach zum Betrag von insgesamt Euro 3.684,00, erteilt.

Gemeindestraßen

Der Firma Mott Renato & C. OHG aus St. Jakob/Leifers wurde der Auftrag zur Anbringung von Bodenmarkierungen in verschiedenen Gemeindestraßen zum Betrag von insgesamt Euro 11.485,06, erteilt.

16.08.2006

Bahnhofgebäude

Herrn P.I. Heinrich Kousminscky aus Bozen wurde der Auftrag zur Ausarbeitung eines Ausführungsprojektes, Durchführung der Bauleitung und Erstellung der Abrechnungsunterlagen betreffend die Erneuerung der Sanitär- und Heizungsanlage des Bahnhofsgebäudes, zum Betrag von insgesamt Euro 8.164,65 erteilt.

Aula Magna

Der Firma Pallabazzer F. aus Neumarkt wurde der Auftrag zur Durchführung der Spenglerarbeiten zur Abdeckung der Mauern bei den Eingängen der Aula Magna und der Turnhallen, zum Betrag von insgesamt Euro 1.367,40 erteilt.

Sportzone Schwarzenbach

Der Firma Elektro Ebner aus Aldein wurde der Auftrag zur Errichtung der öffentlichen Beleuchtungsanlage der neuen Straße in der Sportzone Schwarzenbach zum Betrag von insgesamt Euro 2.897,70 erteilt.

Schulausspeisungsdienst

Die von der Sozialgenossenschaft Miosotis Gen.m.b.H. Übernehmerfirma des Schulausspeisungsdienstes für die Oberschüler und die Grundschüler vorgelegte Bankbürgschaft in Höhe von Euro 15.000,00 der Raiffeisenkasse Salurn Gen.m.b.H wurde freigeschrieben, nachdem die Ver-

tragsverpflichtungen seitens der Sozialgenossenschaft eingehalten wurden.

Mitarbeiter
Herr Geom. Giuseppe Di Anselmo wurde zur gelegentlichen Mitarbeit im Gemeindebaumt, ca. 8 Stunden monatlich, für die Durchführung von verschiedenen Maßnahmen im Zeitraum August - Dezember 2006, zum Betrag von Brutto Euro 46,00/h beauftragt.

23.08.2006

Grundschule
Der Firma Porphyr Paoli KG aus Auer wurde der Auftrag zur Durchführung von Pflasterungsarbeiten im Pausenhof der Grundschule zum Betrag von insgesamt Euro 1.687,20 erteilt.

Aula Magna und Turnhallen
Die vom Bauleiter Dr. Arch. Rudolf Perktold vorgelegte zweite Vereinbarung neuer Preise für die Durchführung der Malerarbeiten betreffend die Turnhallen und Aula Magna, III. Baulos, wurde ohne Mehrkosten genehmigt.

Italienischer Kindergarten
Zugunsten des italienischen Kindergartens wurde ein Beitrag für den Ankauf von didaktischem Material für das Schuljahr 2006/07 in Höhe von Euro 2.500,00 gewährt.

Neue Turnhalle
Der Firma Pallabazzer F. aus Neumarkt wurde der Auftrag zum Einbau von zusätzlichen Überlaufrohren für Weißwasser am Dach der neuen Turnhalle, zum Betrag von insgesamt Euro 1.404,00 erteil.

Grundschule
Der Firma Ciaghi Roman & C. OHG aus Montan wurde der Auftrag zur Durchführung von Asphaltierungsarbeiten im Pausenhof der Grundschule, zum Betrag von insgesamt Euro 4.464,00 erteilt.

Schülerlotsen
Für das Schuljahr 2006/2007 wurden folgende Personen als Schülerlotsen beauftragt, welche die Sicherheit der Schüler der Grundschule von Auer beim Überqueren der Nationalstr. bzw. Bahnhofstr. (Cafe Central und Straßenwärterhaus) und der Fleimstalerstraße (Hotel Amadeus und Sportplatzweg) gewährleisten: Amplatz Anton, Candioli Pio, Dellantonio Giovanni Battista, Natzler Richard, Tamanini Giancarlo, Herbst Hans.
Die »Vereinigung von Freiwilligen für die Sicherheit der Schüler von Auer« wurde mit der Koordinierung und Organisation der Schülerlotsen beauftragt.

30.08.2006

Bezirkswahlunterkommission
Der Anteil zu Lasten der Gemeinde Auer der von der Stadtgemeinde Bozen im Jahr 2004 bestrittenen Ausgaben für die 1. Bezirkswahlunterkommission in Höhe von insgesamt Euro 1.740,66 wurde ausgezahlt.

Hauspflegedienst
Die Abrechnung des Hauspflegedienstes für das Jahr 2005 wurde genehmigt und die Saldozahlung in Höhe von Euro 10.968,00 zugunsten der Bezirksgemeinschaft Überetsch/Südtiroler Unterland wurde vorgenommen.

Instandhaltung
Die Rechnung der Firma Theorema GmbH aus Auer Nr.114 vom 03.07.2006 in Höhe von insgesamt Euro 441,88 betreffend den Auftrag zur Durchführung der semestralen Kontrolle der Feuerlöscher in den öffentlichen Gebäuden der Gemeinde und in den Gebäuden der italienischen und deutschen Kindergartens sowie im Gebäude des italienischen und deutschen Grundschule für das Jahr 2006 - für den Zeitraum vom I Semester 2006 - wurde ausgezahlt.

Die Rechnung der Firma Theorema GmbH aus Auer Nr.113 vom 03.07.2006 in Höhe von insgesamt Euro 588,76 betreffend den Auftrag zur Durchführung der semestralen Kontrolle der Feuerlöscher in den Gebäuden des italienischen und deutschen Kindergartens sowie im Gebäude der italienischen und deutschen Grundschule für das Jahr 2006 - für den Zeitraum vom I Semester 2006 - wurde ausgezahlt.

Fussballplätze und Erholungsgebiet »Schwarzenbach«
Die Rechnung Nr. 1421 vom 31.07.2006 der Firma Ekla GmbH hinsichtlich Düngung und Regeneration der Fußballplätze im Sport- und Erholungsgebiet »Schwarzenbach« für den Betrag von Euro 5.592,00, wurden ausgezahlt.

Fussballplätze und Erholungsgebiet »Schwarzenbach«
Die Rechnungen der Firma Ekla GmbH Nr. 1432 vom 31.07.2006 und Nr. 1436 vom 31.07.2006 hinsichtlich Pilzbekämpfung in den Fußballplätzen im Sport- und Erholungsgebiet »Schwarzenbach« für den Gesamtbetrag von Euro 912,00 wurde ausgezahlt.

Aula Magna und Turnhallen
Die vom Bauleiter Dr. Arch. Rudolf Perktold ausgestellte Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten zur Lieferung und Verlegung der kalten Böden betreffend das Bauvorhaben »Neubau der Turnhallen und Aula Magna - III. Baulos«, ausgeführt von der Firma J. Reinisch & Co. KG aus Bozen im Betrag von Euro 189.484, wurde genehmigt.

Prozesskosten
Dem Prozessvertreter von Giovanelli Giorgio und Anna, Dr. Giuseppe Thomaser, wurden die Prozesskosten in Höhe von Euro 2.589,99, ausgezahlt.

Grundschule
Der Firma Sbop Bau GmbH aus Auer wurde der Auftrag zur Durchführung von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten im

Erdgeschoss des Grundschulgebäudes, zum Betrag von Euro 1.764,00 erteilt.

Widerruf
Der Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 230 vom 17.08.2005 betreffend die Auftragserteilung an die Firma Arte GmbH zur Lieferung von 4 Stühlen für den Ratssaal wurde widerrufen.

Freischwimmbad
Herrn P.I. Helmuth Stuppner aus Bozen, wurde der Auftrag für die Ausarbeitung des Ausführungsprojektes betreffend die Anpassung der Elektroanlage des Freischwimmbades an die gesetzlichen Bestimmungen, zum Betrag von insgesamt Euro 2.173,28, erteilt.

Giunta comunale

09.08.2006

Cooperative
Il contributo a fondo perduto, concesso dalla Provincia Autonoma di Bolzano, nell'importo parziale di Euro 18.265,47 a favore delle Cooperative edilizie «Heide» e «Talisman soc.a.r.l.» con sede ad Ora, per l'esecuzione delle opere d'urbanizzazione nella zona di espansione «C2 Poligono», è stato liquidato.

Scuola Elementare
Alla ditta Erwin Stürz di Montagna è stato affidato l'incarico della fornitura e posa di rivestimenti per i davanzali esterni delle finestre della facciata principale (entrata) dell'edificio della scuola elementare, per l'importo di complessivi Euro 2.503,88.

Scuola materna tedesca
Alla ditta Perfekta Multiservice di Laives, è stato affidato l'incarico dell'esecuzione del servizio di pulizia nella scuola materna tedesca durante l'anno scolastico 2006/07 per 1,5 ore al giorno per l'importo forfetario di Euro 26,90 oltre al 20% di Iva, per complessivi Euro 32,28.

Scuola elementare
Alla ditta NICOM Srl di Bolzano viene affidato l'incarico della fornitura e posa dell'orologio principale dell'edificio della scuola elementare, per l'importo complessivo di Euro 1.679,84.

Servizio mensa
Le tariffe a carico degli utenti del servizio di refezione scolastica (studenti e scolari) per l'anno scolastico 2006/07, sono fissate come segue:

studenti
- menú (primo piatto, secondo piatto, contorni) Euro 4,00
- primo piatto con contorno Euro 2,00
- secondo piatto con contorni Euro 2,50

scolari
- primo piatto con contorno + 1 pane + 1 bicchiere di acqua minerale naturale o frizzante Euro 2,00
- secondo piatto con contorni + 1 pane + 1 bicchiere di acqua minerale naturale o frizzante Euro 2,50

Schwarzenbach
Alla ditta Holzland Vaia Sas di Laives viene affidato l'incarico della fornitura di 250 m di steccato in paletti rotondi per la zona Schwarzenbach, per l'importo complessivo di Euro 3.684,00.

Strade comunali
Alla ditta Mott Renato & C. Snc di S. Giacomo/Laives è stato affidato l'incarico della posa di segnaletica orizzontale in diverse strade comunali, per l'importo di complessivi Euro 11.485,06.

16.08.2006

Stazione ferroviaria
E' stato affidato al p.i. Heinrich Kousminscky di Bolzano, l'incarico dell'elaborazione del progetto esecutivo, esecuzione della direzione dei lavori e della redazione del conto finale inerente il rinnovo dell'impianto sanitario e di riscaldamento dell'edificio della Stazione ferroviaria, per complessivi Euro 8.164,65.

Aula Magna
Alla ditta Pallabazzer F. di Egna, è stato affidato l'incarico dell'esecuzione dei lavori di lattoniere per il rivestimento dei muri alle entrate dell'aula magna e delle palestre, per l'importo di complessivi Euro 1.367,40.

Schwarzenbach
La ditta Elektro Ebner di Aldino è stata incaricata della realizzazione dell'impianto di illuminazione pubblica della nuova strada nella zona sportiva Schwarzenbach, per l'importo di complessivi Euro 2.897,70.

Servizio mensa
La fideiussione bancaria n. 2.975 del 08.09.2003 in misura di 15.000,00 della Cassa Rurale di Salorno Soc. coop.a.r.l., depositata dalla Cooperativa sociale Miosotis Soc.a.r.l., ditta appaltatrice del servizio di refezione scolastica per gli studenti delle scuole superiori e gli alunni della scuola elementare viene svincolata.

Collaborazione
Il geom. Giuseppe Di Anselmo viene incaricato della collaborazione occasionale nell'ufficio tecnico comunale per ca. 8 ore al mese per l'esecuzione di diversi provvedimenti nel periodo agosto - dicembre 2006, per l'importo lordo di Euro 46,00/ora.

23.08.2006

Scuola elementare
Alla ditta Porphyr Paoli Sas di Ora è stato affidato l'incarico dell'esecuzione di lavori di pavimentazione in cubetti di porfido nel

Le palestre sono state sottoposte a un nuovo regolamento. • Nutzung und Verwaltung der Turnhallen wurden neu geregelt.

piazzale della scuola elementare, per l'importo complessivo di Euro 1.687,20.

Aula Magna e nuove palestre
Il secondo verbale di concordamento nuovi prezzi, presentato dal direttore dei lavori dott. Rudolf Perktold per l'esecuzione delle opere da pittore riguardanti la nuova costruzione delle palestre e dell'aula magna - III° lotto, è stato approvato senza maggiore spesa.

Scuola materna italiana
E' stato concesso e pagato a favore della scuola materna in lingua italiana con sede in Ora, via Sepp Thaler 1, un contributo per l'acquisto di materiale didattico per l'anno scolastico 2006/07 in misura di Euro 2.500,00;

Nuova palestra
Alla ditta Pallabazzer F. di Egna, è stato affidato l'incarico della posa di ulteriori tubi troppopieno per le acque bianche sul tetto della nuova palestra, per l'importo complessivo di Euro 1.404,00.

Scuola elementare
Alla ditta Roman Ciaghi & C. Snc di Montagna, è stato affidato l'incarico dell'esecuzione di lavori di asfaltatura nel piazzale della scuola elementare, per l'importo complessivo di Euro 4.464,00.

Nonni vigili
Le seguenti persone sono state incaricate quali «nonni vigili» per garantire la sicurezza degli scolari della scuola elementare di Ora in corrispondenza degli attraversamenti della Via Nazionale risp. Via Stazione (café Central e casa cantoniera) e della Via Val di Fiemme (hotel Amadeus e Via Campo Sportivo) per l'anno scolastico 2006/2007: Anton Amplatz, Pio Candioli, Giovanni BattistaDellantonio, Richard Natzler, Giancarlo Tamanini, Hans Herbst.

L' «Associazione di volontari per la sicurezza degli alunni di Ora» è stata incaricata del coordinamento e dell'organizzazione dei «nonni vigili». A tale associazione verrà riconosciuto, per l'anno scolastico 2006/2007, un contributo che si compone come segue: Euro 5,00/ giorno scolastico/nonno vigile.

30.08.2006

Commissione elettorale
La quota a carico del Comune di Ora delle spese sostenute dal Comune di Bolzano per la Commissione elettorale circondariale nell'anno 2004 in misura di Euro 1.740,66 è stata liquidata.

Assistenza domiciliare
Il rendiconto per il servizio di assistenza domiciliare per l'anno 2005 è stato approvato ed è stato effettuato il pagamento a saldo di Euro 10.968,00 a favore della Comunità Comprensoriale Oltradige/Bassa Atesina.

Rimborso
Alle Poste Italiane S.p.A. viene rimborsato l'importo di Euro 129,40 erogato dall'amministrazione postale a favore del consigliere comunale Erich Debiasi per l'assenza dal servizio nel giorno 19.06.2006 in seguito all'espletamento del mandato ai sensi dell'art. 80 del d.lgs. 18.08.2000 n. 267.

Manutenzione edifici pubblici
La fattura n. 114 del 03.07.2006 della ditta Theorema Srl di Ora per un importo di complessivi Euro 441,88 inerente la manutenzione semestrale degli estintori degli edifici pubblici del Comune e degli edifici scolastici per l'anno 2006 - periodo di riferimento I semestre 2006, è stata liquidata.

La fattura n. 113 del 03.07.2006 della ditta Theorema Srl di Ora per un importo di complessivi Euro 588,76 inerente la manutenzione degli impianti di sicurezza (per la parte elettrica ed elettronica) degli edifici scolastici per l'anno 2006 - periodo di riferimento I semestre 2006, è stata liquidata.

Campi da calcio e zona sportiva «Schwarzenbach»
La fattura n. 1421 del 31.07.2006 della ditta Ekla S.r.l. riguardante l'esecuzione di lavori di concimazione e rigenerazione dei campi da

calcio della zona sportivo-ricreativa «Schwarzenbach» per un importo totale di Euro 5.592,00 è stata liquidata. Le fatture della ditta Ekla Srl n. 1432 del 31.07.2006 e n. 1436 del 31.07.2006 riguardante l'esecuzione di ulteriori lavori di rigenerazione dei campi da calcio della zona sportivo-ricreativa «Schwarzenbach» per un importo totale di Euro 912,00 sono state liquidate.

Aula Magna e nuove palestre
Il certificato di regolare esecuzione dei lavori per la fornitura e posa dei pavimenti freddi riguardante l'opera «Nuova costruzione delle palestre e dell'aula magna - III° lotto», eseguiti dalla ditta J. Reinisch & Co. Sas di Bolzano nell'ammontare di Euro 189.484, redatto dal direttore dei lavori dott. arch. Rudolf Perktold, è stato approvato.

Spese legali
La nota spese del procuratore legale dei ricorrenti, dott. Giuseppe Thomaser, dell'ammontare di Euro 2.589,99, è stata liquidata a favore dei ricorrenti Giorgio e Anna Giovanelli.

Scuola elementare
Alla ditta Sbop Bau Srl è stato affidato l'incarico dell'esecuzione di lavori di manutenzione straordinaria nel piano terra dell'edificio della scuola elementare, per l'importo di complessivi Euro 1.764,00.

Revoca delibera
La delibera della Giunta comunale n. 230 del 17.08.2005 riguardante l'affidamento dell'incarico alla ditta Arte Srl per la fornitura die 4 sedie per la sala consiliare è stata revocata.

Ufficio tecnico
Alla ditta Leimgruber A. & Co. Snc di Caldaro, è stato affidato l'incarico della fornitura di 100 scatole di cartone per l'archivio dell'ufficio tecnico, per l'importo di complessivi Euro 2.880,00.

Piscina pubblica
Al p.i. Helmuth Stuppner di Bolzano, è stato affidato l'incarico dell'elaborazione del progetto esecutivo riguardante l'adattamento dell'impianto elettrico della piscina scoperta alle norme vigenti, per l'importo di complessivi Euro 2.173,28.

I N F O DER GEMEINDE AUER

Die Nutzung der Turnhallen in Auer

Ansuchen müssen an die Schulen gestellt werden

AUS DER GEMEINDESTUBE

Die drei Turnhallen in Auer werden ab sofort von den einzelnen Schulen verwaltet. Die Turnhallen stehen auch für eine Nutzung außerhalb des Schulbetriebes den Vereinen bzw. Interessensgruppen zur Verfügung. Wer an einer Benutzung der Turnhallen interessiert ist, kann sich mit seinem Ansuchen direkt an die jeweilige Schuldirektion wenden:

- Große Turnhalle im Truiden (in der Aula Magna) Oberschule für Landwirtschaft;
  Schlossweg 10, 39040 Auer
  Tel. 0471/810538 FAX. 0471/810537
  E-mail: ofl.auer@schule.suedtirol.it

- Kleine Turnhalle im Truiden (in der Aula Magna)
  Deutsche Grundschuldirektion,
  Hauptplatz 5, 39040 Auer,
  Tel. 0471/810436 FAX 0471/810970,
  E-mail: gsd.auer@schule.suedtirol.it

- Turnhalle in der Sportzone Schwarzenbach Deutsche Lehranstalt für Wirtschaft und Tourismus mit angeschlossener Handelsoberschule
  Bildstöcklweg 12 – 39040 Auer
  Tel. 0471/810534 FAX 0471810817,
  E-mail: hob.auer@schule.suedtirol.it

INFO DEL COMUNE DI ORA

Utilizzo delle palestre di Ora

Le richieste di utilizzo vanno fatte direttamente

DAL COMUNE

La gestione delle diverse palestre di Ora è assegnata alle singole scuole. Per l'utilizzo fuori orario scolastico le associazioni o i gruppi di interessati possono fare richiesta alle seguenti direzioni:

- Palestra grande nel Truidn (presso l'aula magna)
  Istituto Tecnico-Agrario
  Via del Castello 10, 39040 Ora
  Tel. 0471 /810538 FAX. 0471/810537
  E-mail: ofl.auer@schule.suedtirol.it

- Palestra piccola nel Truidn (presso l'aula magna)
  Direzione didattica in lingua tedesca –
  Piazza Principale 5, 39040 Ora
  Tel. 0471/810436 FAX. 0471/810970
  E-mail: gds.auer@schule.suedtirol.it

- Palestra nella zona sportiva «Schwarzenbach» Istituto professionale per i servizi economico-aziendali e turistici in lingua tedesca con annesso Istitu to per i servizi sociali
  Via Capitello 12, 39040 Ora
  Tel. 0471 810 534, FAX. 0471 810 817
  E-mail: hob.auer@schule.suedtirol.it

HANSJÖRG PRENNER

Erfreulich viele Teilnehmer waren bei der diesjährigen Wallfahrt in Weißenstein.

PFARRGEMEINDE AUER

Jubiläums-Wallfahrt nach Maria Weißenstein

Gut besuchte Wallfahrt - Pfarrcaritas und Kolpingfamilie verköstigen Pilger

Von PETER SIMONINI

BEI HERRLICH schönem Wetter konnten wir am Sonntag, den 27. August, unsere Jubiläums-Wallfahrt (nun schon zum 10. Mal) nach Weißenstein durchführen. Obwohl in der Nacht vorher ein Gewitter über das Land zog und in der Früh noch die Nebel über den Mittelgebirgen hingen, versammelte sich eine stattliche Schar von Pilgern am Gampen, wo der Pilgerzug wenige Minuten nach 8 Uhr loszog. Unterwegs beteten wir gemeinsam den Rosenkranz und betrachteten an Hand der Stationen den Leidensweg des Herrn. Inzwischen lichteten sich die Wolken immer mehr, bis sie schließlich den blauen Himmel mit der strahlenden Sonne ganz frei gaben. In der Wallfahrtskirche gesellten sich noch viele andere Pilger aus Auer und von anderswo dazu, darunter auch der Missionar Hans Bachmann, die mit uns den Gottesdienst feierten. In der Predigt betonte der Pfarrer, dass Gott uns in die Freiheit stellt und die freie Antwort unserer Liebe erwartet, uns aber auch Entscheidungshilfen anbietet, die wir annehmen und einsetzen müssten. Zu Mittag durften wir wieder am schönen Lagerplatz der Familie Grießmair vom Moralthof in Petersberg zu Gast sein, wo Pfarrcaritas und Kolping für uns das Essen zubereitet hatten. An die 85 Personen sind zum Essen gekommen. Leider konnte unser Kirchenchor heuer nicht mit dabei sein. Wir danken aufrichtig allen, die den Pfarrausflug mitgestaltet und das Essen für uns bereitet haben: den Vorbetern, Kreuzträgern, Lektoren, Kantoren und Ministranten; besonders danken wir den Mitgliedern der Pfarrcaritas und der Kolpingfamilie, sowie allen Frauen, die Kuchen gebacken haben. Dank auch der Fa. Nordwal für den Lieferwagen und der Metzgerei Winnischhofer für Entgegenkommen und Mithilfe. Ein besonderer Dank gebührt Gino, der alles vorbereitet und geleitet hat. Danken möchten wir zu diesem Anlass besonders auch der Bäckerei Visintin, die sowohl bei der Verköstigung der Litauer Pilger, wie auch für unsere Wallfahrt das Brot gespendet hat: Vergelt's Gott!

HANSJÖRG PRENNER

Die Ministranten.

PFARRGEMEINDE AUER

Anerkennung für 6 Jahre Dienst am Tisch des Herrn

Ministranten mit Lob und kleinem Geschenk verabschiedet

Von PETER SIMONINI

AM SONNTAG, den 17. September, haben wir den Ministranten und Ministrantinnen, die nunmehr 6 Jahre Dienst am Altar geleistet haben, unseren Dank ausgesprochen und ihnen ein kleines Zeichen der Anerkennung überreicht sowie ihnen für die Zukunft die besten Wünsche mitgegeben. In der Regel beginnen unsere Minis den Dienst in der 3. Klasse der Grundschule und führen ihn bis zum Abschluss der Mittelschule durch. Manche sind auch später noch bereit, bei festlichen Anlässen als Ministranten auszuhelfen; das wäre auch unser großes Anliegen. Und wir hoffen, dass auch aus dieser Gruppe der »Großen«, die heuer im Mittelpunkt standen, einige weitermachen. Unseren Dank sagen wir folgenden Minis: Coser Fabian, Fischnaller Verena, Giovanelli Ivan, Mauracher Marion, Mauracher Matthias, Nußbaumer Kathrin, Obwexer Armin, Pernter Johannes, Prenner Matthias und Simonini Alex.

KALENDERBLATT IM OKTOBER

04.10.	**Franz von Assisi**	
05.10.	**Anbetung**	Widum von 20:00 bis 21:00 Uhr
06.10.	**Herz-Jesu-Freitag**	(Krankenkommunion)
07.10.	**Unsere liebe Frau v. Rosenkranz**	
12.10.	**Anbetung**	Widum von 20:00 bis 21:00 Uhr
19.10.	**Anbetung**	Widum von 20:00 bis 21:00 Uhr
22.10.	**Tag der Weltkirche**	Weltmissionstag Taufsonntag
26.10.	**Anbetung**	Widum von 20:00 bis 21:00 Uhr
29.10.	**Erntedank - Anbetung**	

Am Erntedankfest wird nach dem Hauptgottesdienst das Allerheiligste ausgesetzt. Alle sind zu Dank und Anbetung eingeladen. Um 16:00 Uhr feierliche Dankandacht.

PFARRGEMEINDE AUER

Pilgergruppe aus Litauen

Zu Fuß nach Golgota

Von PETER SIMONINI

AM 5. MAI WAREN sie in Litauen aufgebrochen, um zu Fuß nach Golgota zu pilgern. Am 109. Tag ihrer Pilgerschaft, von Bozen nach Neumarkt, waren sie bei uns zu Gast. 162 Tage werden sie auf dem Weg sein, um am 18. Oktober ihr Ziel zu erreichen. Begleitet werden sie von einem Bus, wo sie alle ihre Habseligkeiten unterbringen und, wenn nötig, auch mitfahren können. Die Überfahrt von Bari nach Tel Aviv ist per Schiff geplant und die Rückfahrt dann mit dem Flugzeug.

Wir alle waren von der Begegnung mit diesen »Menschen auf dem Weg« tief beeindruckt. Sie haben uns ermutigt, unseren Glauben und das Gebet viel ernster zu nehmen. Sie haben uns auch versprochen, die Anliegen unserer Pfarrei, der Familien und der Jugend insbesondere, in ihren Gebeten vor Gott zu tragen.

Aufrichtig danken möchte ich im Namen der Pfarrgemeinde allen, die bei der Bereitung des Essens geholfen, gewartet, weggeräumt und gespendet haben (Gino und Walburg, Maria Pia, Dorothea, Midi u.a.). Leider hat sich die Ankunft der Gruppe um mehr als eineinhalb Stunden verzögert, weshalb wir schon einige Geduld aufbringen mussten. Gott vergelte es allen reichlich.

KAROSSERIE
CARROZZERIA
Anhof
und MECHANISCHE WERKSTÄTTE
e OFFICINA MECCANICA
Tel. 0471 810 024

ARCHIV HEIMATBÜHNE AUER

Weltberühmte Knabenstimmen begeistern die Zuhörer.

KONZERTVEREIN SÜDTIROLER UNTERLAND

Die Wiener Sängerknaben zu Gast in Auer

Die Wiener Sängerknaben sind nach wie vor ein Publikumsmagnet ersten Ranges

Von THEODOR RIFESSER

DIE WIENER Sängerknaben sind nach wie vor ein Publikumsmagnet ersten Ranges. Dies zeigte sich wieder beim letzten Konzert des Konzertvereins Südtiroler Unterland, wo der neue Konzertsaal in Auer die herbeigeströmten Konzertbesucher kaum fassen konnte. Der Dirigent Raoul Gehringer zeigte sich einleitend sehr erfreut, nach langer Zeit wieder in Südtirol auftreten zu können. Obwohl es insgesamt heutzutage an die 100 Sängerknaben gibt, die in vier Chören aufgeteilt sind, ist es nicht ganz einfach, sie für ein Konzert zu verpflichten. Die vier Chöre, die nach den bekannten Komponisten Bruckner, Haydn, Mozart und Schubert benannt sind, geben jährlich rund 300 Konzerte mit fast einer halben Million Zuschauern. Jeder der Chöre verbringt neun bis elf Wochen des Schuljahres auf Tournee. Das Alter der Sängerknaben liegt zwischen 10 und 14 Jahren. Der Verein der Sängerknaben führt in Wien aber auch einen Kindergarten und eine Grundschule, wo Kinder bereits im frühen Alter zur Musik und vor allem zum Gesang hingeführt werden.

Das Repertoire der Wiener Sängerknaben reicht vom Mittelalter bis zu zeitgenössischer und experimenteller Musik. Motetten und Lieder für Oberchor bilden den Kern des Tourneerepertoires, wie auch die eigenen Arrangements von Walzern und Polkas von Strauß. So war es auch beim Konzert in Auer. Die Spannweite des dargebotenen Programms reichte von Jacobus Gallus (1550 – 1591), der selbst Wiener Sängerknabe war, bis zu den Beatles J. Lennon und P. Mc Cartney. Eine besondere Note ins Programm brachten einige harmonisch und intonationsmäßig sehr anspruchsvolle Chorwerke der Romantik, so etwa »Im Himmelreich« von Max Reger, »Der Bräutigam« von Johannes Brahms und »Meerfey« von Robert Schumann. Begonnen hat der Abend – wie könnte es im Mozartjahr anders sein – mit einem Werk vom großen Salzburger Meister, und zwar mit der Ouvertüre aus Figaros Hochzeit. Der sich wie aus dem Nichts entwickelnde Beginn der Ouvertüre wurde bravourös von der Basstuba des aufgetretenen Bläserquintetts des Südtiroler Bläserensembles gestaltet. Obwohl im offiziellen Programm nicht ausgewiesen, wurde das Bläserquintett, das sich gerade für die Einspielung einer neuen CD in Auer aufhält, von seinem Leiter Valentin Resch geschickt in das Programm eingebaut und eröffnete dem Programmablauf neue Gestaltungsmöglichkeiten. Der zweite Teil des Programms war fast ausschließlich Johann Strauß Sohn gewidmet. Die Tritsch-Tratsch-Polka mit Blechbläsern zu erleben, ist nicht alltäglich. Nur hervorragende Bläser können sich an ein solches Arrangement wagen. In der Folge zeigten dann die Sängerknaben, wie man Polkas und Wiener Walzer musikalisch gestaltet. Die hellen Knabenstimmen begeisterten ob ihrer Brillanz die Zuhörer und steigerten sich noch bis zum Walzer aller Walzer »An der schönen blauen Donau«. Raoul Gehringer vermochte seine jungen Sänger so zu fesseln, dass sie auf jede seiner Anregungen präzise und überzeugend reagierten. In diesem zweiten Teil wurden die Sängerknaben durchwegs von der Pianistin Judith Piccolruaz sehr gefühlvoll begleitet. Zum Abschluss bedankten sich die Sängerknaben für den anhaltenden Applaus mit dem gesungenen und von den Bläsern begleiteten Radetzky-Marsch.

I Bambini nella piscina di Ora.

SCUOLA PER L'INFANZIA IN LINGUA ITALIANA

Un'estate di allegria e divertimento

Concluse le attività del programma estivo

Di IVAN SGARBOSSA

L' ESTATE LASCIA il posto all'autunno e, mentre si aprono le scuole materne ed elementari, si può stilare un bilancio delle attività estive.

Anche quest'anno la scuola materna in lingua italiana con i genitori e l' amministrazione comunale ha organizzato l'asilo estivo dal 26 giugno al 5 agosto. Le maestre Marzia, Denise e Tiziana hanno seguito 22 bambini, iscritti per 6 settimane, svolgendo con loro attività interessanti e piacevoli.

Come di consueto, e grazie alla disponibilità di Bruna Zencher, i bambini dell' asilo estivo hanno potuto passare ben tre giorni alla settimana in piscina, mentre i periodi passati in sede sono trascorsi tra giochi e lavoretti, tra cui spiccano le magliette dipinte a mano in ricordo dell' estate 2006.

Soddisfazione per l'attività svolta e per le spese contenute, grazie anche alle tariffe a scaglione, è stata espressa dai genitori che, a conclusione del periodo estivo si sono ritrovati per una pizza insieme a bambini e maestre.

Ringraziando ancora le maestre e i rappresentanti dei genitori per la disponibilità e per l'ottimo funzionamento del programma estivo, senza dimenticare la signora Maria del personale interno, porgo un augurio di buon anno scolastico 2006/07 a tutti gli studenti ed in particolare agli alunni della scuola dell'infanzia ed elementare di Ora.

BIBLIOTECA «DANTE ALIGHIERI»

Ti piace leggere?
Vuoi tenerti informato/a?
Ti vuoi aggiornare?

LIBRI, RIVISTE, PERIOICI, QUOTIDIANI:

sono a tua disposizione gratuitamente!

Communichiamo ai nostri utenti che a partire dal giorno 11. settembre è ritornato l'orario invernale!

ORARIO INVERNALE

Lunedì	15:30 - 18:30
Mardetì	08:30 - 11:30
Mercoledì	09:00 - 11:00
Giovedì	09:00 - 11:00
	15:30 - 18:30
Venerdì	09:00 - 11:00
	15:30 - 18:30
Sabato	09:00 - 11:00

IL LIBRO?
UNA COMPAGNIA DISCRETA!

EURO CENTER
Fili - Gebr. MAFFIA SNC - OHG
39040 ORA - AUER (BZ)
Via Nazionale 70 Nationalstraße
Tel. 0471.810312
Fax 0471.810319
www.euro-center.it

Mobili da giardino
Articoli da campeggio
Prima infanzia
Giocattoli

Gartenmöbel
Camping Ausrüstung
Artikel für Kleinkinder
Spielwaren

ARCHIV FACHKREIS SENIOREN

Einige Betreute, Begleitpersonen und freiwillige Mitarbeiter aus Auer.

FACHKREIS SENIOREN IM SPRENGEL UNTERLAND

Ein fröhliches Fest in Montan

Ein unterhaltsamer Tag für die Betreuten »Essen auf Rädern«

Von RENATE PLIGER

BEREITS ZUM zweiten Mal hat der Fachkreis Senioren des Sozialsprengels Unterland ein Fest für die Betreuten des »Essens auf Rädern« organisiert. Rund 150 Betreute, Begleitpersonen und Freiwillige waren der Einladung gefolgt und verbrachten im festlich geschmückten Vereinshaus von Montan einen gemütlichen Tag. Begonnen wurde mit einer heiligen Messe, welche vom Ortspfarrer zelebriert und von den Mädchen Sybille und Christiane musikalisch umrahmt wurde. Gestaltet wurde die Messfeier von den Fachkreismitgliedern aus Montan und Neumarkt. Anschließend begrüßte die Fachkreisvorsitzende Herta Zelger Frainer alle Anwesenden und bedankte sich für ihr Kommen, beim Sprengelbeirat für die Bereitstellung der finanziellen Mittel und bei den vielen Freiwilligen sowie den Angestellten der Sozialdienste für die Mitarbeit. Grußworte überbrachte auch der Vorsitzende des Sprengelbeirates Markus Stolz, während die Direktorin der Sozialdienste Dr. Fernanda Mattedi auf die genauen Daten bei der Zustellung der Essen in den einzelnen Gemeinden einging. Erfreut über die Veranstaltung des Festes zeigte sich auch der Vorsitzende der Pfarrcaritas Montan Markus Guadagnini. Als Mittagessen wurden Polenta mit Braten, Käse und Gemüse sowie ein Obstsalat mit Eis serviert, welches von einigen Freiwilligen, die die Zustellung des Essens auf Rädern übernommen haben, vorbereitet wurde. Der Nachmittag wurde mit verschiedenen humorvollen Einlagen und vom Musikduo Albert und Friedl umrahmt. Zum Abschluss gab es noch Kaffee, Strauben und Apfelkiachl.

ARCHIV FACHKREIS SENIOREN

Herta Zelger Frainer und Markus Stolz.

RÖNER

Heizungs- und Sanitär-Anlagen
Detail- Verkauf

Impianti termosanitari
Vendita al dettaglio

Auer/Ora
Tel. 0471 810 044

Max-Valier-Straße 9

Via Max Valier, 9
Fax 0471 814 445

Wohnungsverkauf in neuem Mini Kondominium im historischen Ortsteil von Auer.
Steuerbegünstigung:
IRPEF 41 % (ex 36%)

Tel.: 329 0042465 · 3283273693
www.helbrun.com

ARCHIV KVW

Mit einem Helm ausgerüstet ging es bergan auf dem Wasserschaupfad zu den tosenden Wassermassen.

K V W

Sommerreise nach Lienz in Osttirol

Kultur, Wandern, Geselligkeit und Naturerlebnisse im Mittelpunkt der Reise

Von FRANZ FISCHNALLER

DIE HEURIGE Sommerreise des KVW-Auer führte am Sonntag, den 20. August nach Lienz in Osttirol. In aller Früh startete der vollbesetzte Bus in Auer. Ortsvorsitzender Ernst Eheim, welcher die Fahrt vorbereitet hatte und die Begleitung übernahm, begrüßte die Teilnehmer.

Im Pustertal hingen noch die Nebel von den Bergen, aber nach der Frühstückspause beim Gasthof Hubertus in Toblach fuhren wir der Sonne entgegen.

Am Stadtrand von Lienz stiegen wir auf einer felsigen Anhöhe zum 700 Jahre alten Schloss Bruck empor, welches umgeben von einem malerischen Park mit dem Schlossteich den Hauch alter Zeit vermittelt. Die mittelalterliche Burganlage mit Rittersaal und freskengeschmückter gotischer Kapelle wurde im 13. Jh. erbaut und wird jetzt von der Stadt Lienz als Museum verwendet. In der Führung durch das Schloss besichtigten wir die weltweit größte Sammlung von Werken des Malers Albin Egger-Lienz. Die riesigen Original-Bilder eröffnen tiefe Einblicke in Leben und Arbeit des Künstlers, welcher auch zeitweise in St. Justina bei Bozen gelebt hat. Der zweite Teil der Ausstellung, »Spurensuche«, führt durch 1200 Jahre, vom Untergang der römischen Stadt Aguntum bis zum 19. Jahrhundert.

Im Gasthof Edlinger am Schlossberg wartete aber schon der schnelle Wirt mit Hirschbraten und Schlipfkrapfen, welche wir uns schmecken ließen.

Nach der Mittagspause ging es nach Amlach zur Galitzenklamm, dem Naturjuwel am Fuße der Lienzer Dolomiten, wo die Gehlustigen auf dem Wasserschaupfad mit Helm ausgerüstet die einmalige Schlucht mit den tosenden Wassermassen bestaunten. Die Steinkugelmühle am Eingang, vom Wasser angetrieben, formt aus Steinen schöne runde Kugeln.

Auch eine Marien-Grotte in der Nähe wurde erklommen.

Entlang der Pustertaler Höhenstraße, mit Ausblick auf eine traumhafte Bergkulisse, vorbei an idyllischen Bergdörfern, gelangten wir nach Assling. Die neue Sommer-Rodelbahn musste getestet werden. Einer hatte es besonders eilig, er sauste ungebremst den steilen Hang hinunter, wobei den Zuschauern bange wurde. Etwas bleich, aber ohne Schaden entstieg er dem Gefährt. Gleich daneben, im Wildpark Assling, hausen Murmeltiere, Luchse, Waschbären, Uhu, Marder, Adler, Rehe und Hirsche, Wildschweine und andere Tiere.

Dunkle Wolken am Himmel drängten zur Eile und der plötzlich einsetzende Regenschauer trieb nicht nur die Tiere in ihren Bau, sondern auch die Besucher des Tierparks in den Bus.

Entlang der etwas engen Pustertaler Höhenstraße suchte sich der Bus weiter seinen Weg.

In Toblach war die letzte Rast angesagt und nach kurzem Aufenthalt starteten wir wieder heimwärts.

Gasthaus Osteria
Waldthaler
Hauptplatz 34 P.zza Principale
AUER / ORA - Tel. 0471 80 20 65

ARCHIV JUGENDDIENST UNTERLAND

Die Kindergruppe der Grundschüler, welche die Sommerferien besuchten.

JUGENDDIENST UNTERLAND

Sommerferienprogramm für Grundschüler und die «Dancing Queen»

Eltern nutzen Angebot - Ein starkes Team betreut 95 Kinder

Von JENNY GIBIN

DAS HEURIGE Sommerferienprogramm für Grundschüler fand vom 3. Juli bis zum 11. August statt, die Kinder wurden also von uns sechs Wochen lang betreut. Doch wer sind wir? Heuer bestand das Team aus sechs Leuten und zwar waren mit dabei Anna, Lea, Hannes, Karin, Veronika und Jenny. Die Insider wissen, dass es immer vormittags stattgefunden hat. Heuer wurden alle Rekorde gebrochen, es gab (insgesamt) ca. 95 Einschreibungen und die durchschnittliche Präsenz der Kinder pro Woche betrug immer mindestens 50 (natürlich war es nicht immer leicht, sondern eine wahre Herausforderung). Es waren sei es Kinder italienischer Muttersprache so wie deutscher Muttersprache, dabei waren insgesamt nur drei Kinder nicht aus Auer.

Die meiste Zeit verbrachten wir im Widum, in den Räumen der Jungschar, doch wir organisierten auch einen Sporttag, eine Schatzsuche im Oberdorf und einige Ausflüge, z. B. in die Laimburg, nach Schloss Tirol zum Vogeldoktor, nach Eppan in eine Metzgerei und nach Kurtatsch ins Museum »Zeitreise Mensch«. Zweimal in der Woche war Schwimmen angesagt, wobei wir hauptsächlich im Aurer Lido waren, einmal beim »Gretl am See« und als wir in der letzten Woche nach Neumarkt wollten, wollte das Wetter nicht. Um den Sommer abklingen zu lassen, bereiteten wir mit den Kindern zusammen eine Feier vor, bei der sie ihr künstlerisches Talent unter Beweis stellen konnten. Sie unterhielten mit ihren selbsterstellten Tänzen das Publikum. Die Kinder hatten nicht nur das zu bieten, sie nähten (einige mit Hilfe) Kleider und präsentierten eine Modeschau unter dem Thema »Andere Länder - andere Kulturen«. Das Highlight des Abends waren jedoch die letzten zwei Tänze, bei denen alle mitmachen konnten und z. B. viele kleinere Geschwister mitgemacht haben. Das Publikum war an diesem Abend einfach super, es wurde immer begeistert mitgeklatscht.

Ein Dankeschön geht an all jene, die uns vor dem Beginn und während des Programms unterstützt haben, sei es mit Basteltipps oder sonstigem, auch an Tommy, der uns in kurzer Zeit die Bühne im Vereinshaus aufgestellt hat. Danke auch an jene Leute, die uns bei der Feier mit dem Schminken und Umziehen der Kinder unter die Arme gegriffen haben, so wie beim Buffet, Danke auch an die Mütter und Väter, denn ohne sie hätte es wahrscheinlich kein Buffet gegeben...Danke an die besten Arbeitskollegen Hannes, Lea, Veronika, Karin und Anna.

MALER ERWIN GRUBER
Maler- und Lackierarbeiten,
Wärmedämmung von Außenmauern,
Verlegung von Gipskartonplatten für trockenen und wirtschaftlichen Innenausbau
Pitture, verniciature,
isolazioni termiche per pareti esterne e
posa in opera di pareti in cartongesso per interni
Feldhüttenweg 29 Via Feldhütten
39040 Auer/Ora
Tel./Fax 0471 811175

«JUGENDDIENST» BASSA ATESINA

«Dancing Queen» e il programma estivo per scolari delle elementari

Un team forte ha assistito 95 bambini durante le ferie d'estate

Di JENNY

QUEST'ANNO IL programma estivo si è svolto dal 3 luglio all' 11 agosto, sei settimane nelle quali ci siamo impegnati molto per far divertire i bimbi. Il gruppo degli assistenti era composto da Hannes, Anna, Lea, Veronika, Karin e Jennj. Questa volta abbiamo raggiunto la quota record di 95 iscrizioni totali. A settimana erano presenti sempre minimo 50 bimbi. Tra gli iscritti c´erano sia bimbi di madrelingua tedesca che italiana. Solo tre bimbi non erano di Ora.

La maggior parte del nostro tempo lo abbiamo trascorso in canonica nei locali della «Jungschar», peró abbiamo anche organizzato varie cose, per esempio la giornata dello sport, una caccia al tesoro e alcune gite, come quelle alla Laimburg, ad Appiano in una macelleria, al museo di Cortaccia e a castel Tirolo. Siamo andati a nuotare due volte alla settimana, specialmente alla piscina di Ora, ma anche al «Gretl» e a Caldaro. Purtroppo al lido di Egna non siamo riusciti ad andarci perché c´era brutto tempo.

Per concludere quest'estate abbiamo organizzato una festa assieme ai bambini, durante la quale hanno potuto esibirsi con dei balletti realizzati da loro. Ma non era ancora finita. Alcuni bambini hanno fatto vedere le loro creazioni, per alcuni giorni ci sembrava di essere in una sartoria! I bimbi hanno cucito dei vestiti e li hanno presentati durante la sfilata, con il tema «Altri paesi- altre culture». Ma la ciliegina sulla torta sono stati gli ultimi due balli dove ci siamo divertiti un sacco. E poi il pubblico ci ha sostenuti in una maniera straordinaria.

Un grazie di cuore a tutti quelli che ci hanno sostenuti, prima e durante il programma. Un grazie anche a Tommy che in poco tempo ci ha preparato il palcoscenico alla casa culturale, cosí come alle persone che ci hanno aiutato a truccare e cambiare i bimbi per la sfilata, e alle persone che ci hanno dato una mano con il buffet. Grazie alle mamme e ai papá, perché senza di loro il buffet probabilmente non ci sarebbe stato. Ed un grazie di cuore ai piú fantastici colleghi di lavoro Hannes, Lea, Veronika, Karin ed Anna.

DAS ELKI IST WIEDER AKTIV • L'EL-KI RIPRENDE L'ATTIVITÁ

Anfang Oktober nimmt das El-Ki wieder seine Tätigkeit auf. Für den Herbst/Winter sind bereits eine Reihe von Aktivitäten geplant: Babymassage, Gesprächsrunde zum Thema Abstillen, Basteln mit Kindern, Theaterspiel, Kinderturnen usw.

Das Programm liegt bereits am Sitz, Heinrich-Lona-Platz 1, auf. Das El-Ki als offener Treffpunkt für werdende Eltern, Eltern, Großeltern mit Kleinkindern ist an folgenden Tagen geöffenet:

Montag:	**von 15:30 Uhr - 17:30 Uhr**
Dienstag:	**von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr**
	von 15:30 Uhr - 17:30 Uhr
Donnerstag:	**von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr**
Freitag:	**von 15:00 Uhr - 17:00 Uhr**

Siamo già pronti a partire con la nostra attività per la stagione autunno/inverno: massaggio per neonati, lavori creativi con bambini, teatrino, ginnastica per bambini ecc. Il programma dettagliato è disponibile presso la nostra sede in piazza Heinrich Lona 1.

L'El-Ki, che è un punto d'incontro per futuri genitori, genitori e nonni con bambini piccoli è aperto nei seguenti giorni:

lunedì	**dalle ore 15:30 alle ore 17:30**
martedì	**dalle ore 09:00 alle ore 11:00**
	dalle ore 15:30 alle ore 17:30
giovedì	**dalle ore 09:00 alle ore 11:00**
venerdì	**dalle ore 15:00 alle ore 17:00**

Estetica BIOS

OTTOBRE AL BIOS

Il mese del fieno

Bagni di fieno, famosi per le loro proprietà depurative. Antireumatici e anticellulite, sono in grado di rafforzare il sistema immunitario. Programmi a partire da 79,00 Euro.
Presentando questo coupon avrai uno sconto del 10% su tutti i trattamenti. Non cumulabile con altre offerte.

Nuovi orari:

Lunedì	15:00 - 18:00
Martedì	10:00 - 18:00
Mercoledì	08:15 - 17:00
Giovedì	10:00 - 18:00
Venerdì	08:15 - 17:00
Sabato	08:15 - 12:00

Piazza principale 27, Ora - Tel. 0471 811443

JULIUS OSSANNA

Senioren verabschieden sich mit einer Grillparty in die Sommerpause.

SENIORENGRUPPE AUER

Grillparty im Seniorenkreis - Abschlussfeier vor den Sommerferien

Senioren treffen sich zum Plaudern, Spielen, Singen und Grillen im Pfarrsaal

Von JULIUS OSSANNA

ZUM ABSCHLUSSGRILLEN vor den Sommerferien hat der Ausschuss am 14. Juni alle Senioren im Pfarrsaal eingeladen.

36 Senioren folgten der Einladung, um in gemütlicher Runde bei Musik ein Heimatlied zu singen oder ein »Ratscherle« zu machen, bis ihr Teller mit gegrillten Speisen gefüllt wurde.

Unsere fleißigen Frauen waren schon am Vormittag im Einsatz und haben Peperonata, Kartoffelsalat, Grünsalat, Kuchen und Krapfen vorgekocht. Fruchtsäfte, Mineralwasser und ein guter Tropfen Wein waren unsere Durstlöscher.

Hermann Köhl sorgte mit seiner Ziehharmonika für die gute Stimmung. Gefreut hat uns auch das Kommen unseres Herrn Pfarrer Peter Hofmann, der sich beim Singen amüsierte und selbstverständlich die guten vorbereiteten Speisen sich schmecken ließ. Auch die Senioren waren von der Vielfalt der vorgetragenen Köstlichkeiten sehr begeistert. Als Nachspeise wurden den Senioren frisch gepflückte Kirschen von den Frauen Gallmetzer Martha und Hilde Redolf serviert.

Wie es nach dem Essen weiterging, kann man sich leicht vorstellen. Es wurde gesungen, Witze wurden erzählt, geplaudert und man genoss die musikalische Darbietung des Ziehharmonikaspielers. Leider waren diese gemeinsamen fröhlichen Stunden im Flug vergangen. Bevor es zum Abschied kam, wünschte der Vorsitzende allen Senioren erholsame Ferien, schöne Aufenthalte am Meer und Berg. Er erinnerte sie auch daran, dass Mitte Oktober die Tätigkeiten der Seniorengruppe wieder aufgenommen werden.

Ein Dankeschön gilt unserem Herrn Pfarrer Peter Hofmann für die Bereitstellung der Räumlichkeiten, unseren Helferinnen für die Zubereitung der köstlichen Speisen und Herrn Hermann Köhl für die musikalische Unterhaltung.

ERSTES TREFFEN NACH DER SOMMERPAUSE

Senioren aufgepasst: Der Sommer ist vorbei. Wir laden Euch zu den Mittwochstreffen mit Beginn am

11. Oktober 06 um 14:30 Uhr im Pfarrzentrum

herzlichst ein. An diesem Nachmittag wird uns Missionar Hans Bachmann über seine Tätigkeit berichten und über das Projekt, wo unsere Pfarrei tatkräftig mitgewirkt hat, auch Diabilder zeigen. Anschließend wird unser Herbstprogamm und das Programm für das Jahr 2007 vorgestellt. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Der Seniorenausschuss.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Wenn man schlafen geht, soll man die Sorgen in die Schuhe stopfen.

Alles Gute zum Geburtstag:

Maria Mauracher	**26.10.**
Elisabeth Ausserhofer	**27.10.**
Olga Anhof	**27.10.**
Gertraud Eheim	**30.10.**

Gesundheit und viel Freude im Seniorenkreis. Der Seniorenausschuss

ARCHIV BÄUERINNEN

Die Bäuerinnen bei der Besichtigung eines Kräutergartens.

SÜDTIROLER BÄUERINNEN - ORTSGRUPPE AUER

Sommerlehrfahrt der Aurer Bäuerinnen

Rieper-Mühle, Kräutergarten und Latschenölbrennerei

Von MONIKA BERNARD

AM 20. JULI fand die diesjährige Lehrfahrt der Bäuerinnen statt, und zwar ging diesmal der Ausflug ins Pustertal. Wer gehofft hatte, dass dort das Klima etwas erträglicher sein würde, hatte sich schwer getäuscht. Trotzdem waren an die 40 Teilnehmerinnen mit Begeisterung bei der Sache und so wurde am Vormittag die Rieper-Mühle in Vintl, die seit über 50 Jahren hochwertige Mehle und Futtermittel für Tiere herstellt, besichtigt. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Eigentümer der Mühle wurden bei einem Rundgang durch die Fabrik die einzelnen Arbeitsgänge erklärt und zum Abschied erhielten alle Bäuerinnen verschiedene Mehlmischungen als Geschenk des Hauses.

Das Mittagessen wurde im nahegelegenen Gasthaus »Bruggenwirt« eingenommen und es schmeckte allen hervorragend.

Anschließend ging es weiter über die Pusterer Sonnenstraße nach Issing/Pfalzen zur Latschenölbrennerei und Kräutergarten »Bergila« der Familie Niederkofler. Der Familienbetrieb befindet sich auf einer Meereshöhe von 850 m. Seit 1912, nun schon in dritter Generation, werden dort ätherische Öle und Kräuterprodukte hergestellt. Bei der Führung konnten wir hautnah miterleben, wie ätherische Öle nach alter Tradition destilliert werden und in dem kleinen Verkaufsladen wurden verschiedene Öle, Salben, Kräutersalz, Kräuterkissen, Säfte usw. angeboten. Ebenfalls besichtigten wir den Kräutergarten mit über 70 verschiedenen Heil- und Gewürzpflanzen.

Nach diesem anstrengenden Programm in der Juli-Hitze machten wir noch eine kleine Rast am Issinger Weiher, bevor wir gegen 19 Uhr mit dem Bus nach Hause fuhren.

Wir freuen uns schon auf die nächste gemeinsame Lehrfahrt und hoffen, dass wir uns alle wieder beim Herbstausflug im November sehen.

Raiffeisen Meine Bank
www.raiffeisen.it La mia banca

Malerbetrieb
STÜRZ
& Co. OHG
Fassaden- und
Innenraumgestaltung
Dekorationen - Schriften
Stuck und Gipskarton
Handwerkerzone Nr. 8
39040 Montan
Tel./Fax: 0471 819 748

ARCHIV SBJ

Die SBJ Auer vor der Hundertwasser-Therme.

SBJ - AUER

Bauernjugend auf Lehrfahrt in der Steinermark

Mischung aus kulturellem und fachlichem Programm

Von MARIA ELSLER

DIE ZWEITÄGIGE Sommerlehrfahrt der Bauernjugend führte heuer in die Steiermark.

Zunächst stand die Besichtigung der Stadt Graz auf dem Programm. Bei einem Rundgang durch die Altstadt erfuhren die Teilnehmer allerhand Wissenswertes über die Geschichte und die zahlreichen Kunstdenkmäler der beliebten Universitätsstadt.

Am Sonntagmorgen stand die Besichtigung des Landwirtschaftlichen Familienbetriebes «Wilhelm» bei Puch bei Weiz auf dem Programm. Die Familie produziert Äpfel, Beeren- und Steinobst, sowie Wein und Schnaps und verkauft die Produkte in ihrem Hofladen. Josef Wilhelm, der Besitzer des Betriebes, ist zudem einer von 23 Apfelmännern, die sich alljährlich 3 Tage und 2 Nächte lang einsperren und den bekannten Abacus-Schnaps brennen.

Der nächste Zwischenstopp- bei dem so mancher Teilnehmer länger verweilen und ausspannen wollte – war in der Hundertwassertherme.

Den Abschluss der Lehrfahrt bildete der Besuch des Familienbetriebes «Polz», einem der bekanntesten Weinproduzenten der Steiermark. Hier durften die Teilnehmer den Weinkeller besichtigen und die verschiedenen Weine verkosten. Über die Südsteirische Weinstraße ging es wieder nach Hause.

markus
optik ottica

Reiches Sortiment an Brillen, Kontaktlinsen, Feldstecher, Fotoentwicklung usw.

Öffnungszeiten
08:30 – 12:30 Uhr
16:00 – 19:00 Uhr

Auer, Hilbweg Nr. 1/J
Tel./Fax: 0471 810 098
optik.markus@rolmail.net

SBJ - AUER

Freiwilliger Arbeitseinsatz

Bei Heumaht geholfen

Von MARIA ELSLER

DER FREIWILLIGE Arbeitseinsatz führte heuer ins Passeiertal. Die Freiwilligen Helfer der Bauernjugend Auer halfen auf dem Pfandlerhof in Rabenstein und auf dem Bruggerhof in Moos in Passeier beim Mähen. »Der Bauernjugend war und ist es stets ein Anliegen, Menschen zu helfen, die Hilfe brauchen, darum haben wir heuer bereits zum dritten Mal einen freiwilligen Arbeitseinsatz geleistet«, sagt der Obmann der Bauernjugend Auer sichtlich erfreut über den Einsatz der Bauernjugendmitglieder.

HANS JÖRG JOB

Ein »Rasterle« nach der Heuernte.

autosalon GmbH srl

des Michael Zwerger

GELEGENHEIT

Super Rabatte auf alle Neufahrzeuge !

TOP ANGEBOT

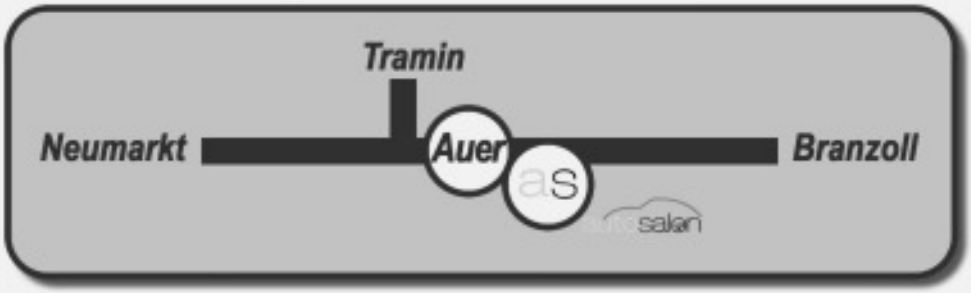
Jahreswagen

Mercedes T 280
CDI 190 PS
Automatik 7 Gang
KM 28.500
Schwarz metallik

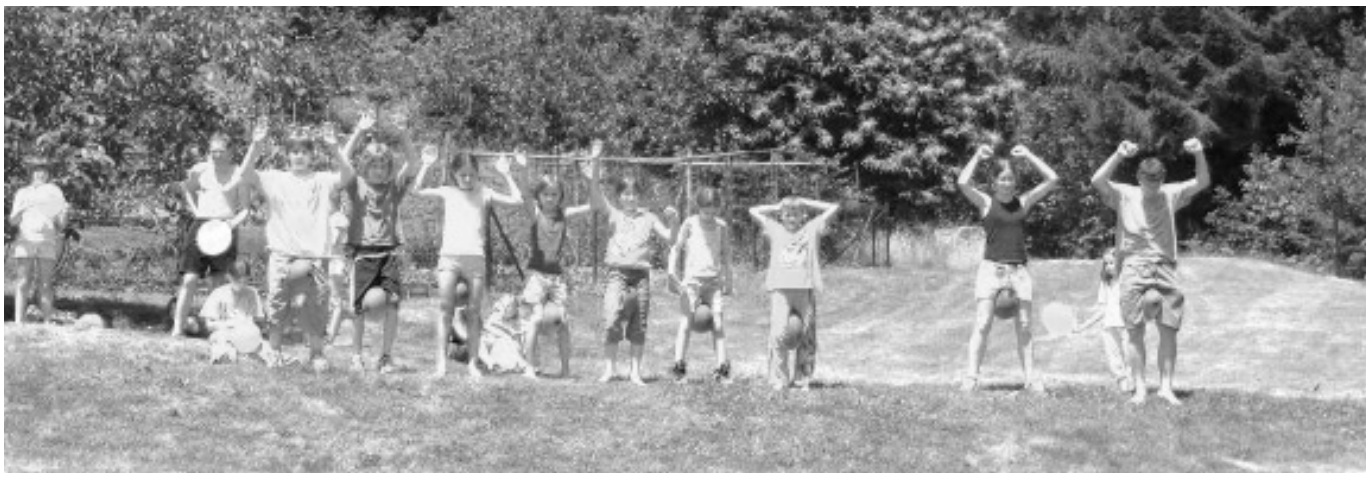
Wir sind Partner der größten und bekanntesten Automobilhersteller :

Audi · Volkswagen · BMW · Mercedes · Toyota · Opel · Land Rover · Ford · Mazda · Citroën · Renault · Jaguar · Volvo · Nissan · Peugeot · Seat · Fiat

Nationalstraße 58, 39040 Auer (BZ)
Tel. 0471 80 24 21 - Fax 0471 81 45 56
email info@autosalon.bz - www.autosalon.it



autosalon GmbH srl



ARCHIV JUNGSCHAR

Jungscharkinder während der Zeltlagerferien auf dem Fennberg.

KATHOLISCHE JUNGSCHAR

»Sinn mal fünf«

Mit diesem Thema beginnen wir das heurige Jungscharjahr

Von ESTHER DEGASPERI

AM SAMSTAG, 7. Oktober, laden wir alle Kinder (zwischen 9 und 13 Jahren) ganz herzlich zum Jungscharjahresstart ein. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen um 14 Uhr im Widum.

Auch heuer haben wir wieder zahlreiche Aktionen zum Jahresthema der Katholischen Jungschar Südtirols »Sinn mal Fünf« geplant, unter anderem eine Aktion zum Tag der Kinderrechte, Sternsingen, Jungscharmessen, »Tafele lesen«, Rodeln und natürlich wie jedes Jahr die super, bärigen, hetzigen, spannenden Samstag-Jungscharstunden mit Spielen, Basteln, und und und.

Das Sommerlager 2007 stellt den Höhepunkt des Jungscharjahres dar.

Auch heuer durften wir eine aufregende Zeltlagerwoche in Fennberg verbringen. Tag- und Nachtspiele, schönes Wetter (Abkühlung durch nächtliche Gewitter) und zwei aufregende Überfälle (Dankeschön liebe Eltern) machten die Woche zu einer unvergesslichen Zeit für die 26 Kinder, 4 Leiter und 2 Köchinnen. Auf diese Weise noch mal einen herzlichen Dank an Giovanelli Christine und Gallmetzer Cinzia, die uns kulinarisch versorgten.

Vera Morandell (Kassiererin) und Nadja Aberham verabschieden sich nach fünfjähriger, ehrenamtlicher Tätigkeit als Jungscharleiterinnen. Danke für euren Einsatz, eure Zeit und Motivation, eure Fantasien und Ideen, die oft zu tollen Aktionen geführt haben. Ein lautes Jungschar B-R–A–V–O!

Die große Verantwortung des Jungscharvorsitzes hat heuer Marion Eisenstecken angenommen. Ihr steht Birgit Haas als Vizevorsitzende zur Seite. Auch die übrigen JungscharleiterInnen: Johanna und Michael Brunner, Esther (Schriftführerin) und Isabell (Kassiererin) Degasperi, Klari Florian, Martin Rossi und Sonia Weiß werden mit großer Freude aktiv dabei sein.

Damit überhaupt erst Jungschararbeit möglich ist, brauchen wir natürlich viele begeisterte Kinder. Deshalb noch ein riieesiges JS- B – R – A – V – O! an alle Jungscharkinder, die letztes Jahr live dabei waren. Wir freuen uns, wenn ihr heuer wieder kommt und viele neue dazukommen.

GETRÄNKEDEPOT - DEPOSITO BIBITE - AUER - ORA Tel. 810222 Fax 814347
Girardi
Wir liefern frei Haus - Consegnamo a domicilio

PETER SIMONINI

Im Sportclubheim wird am 19. Oktober neu gewählt .

AMATEURSPORTCLUB AUER - ORA

Generalversammlung und Neuwahlen

Bericht über die Tätigkeit des ASC Auer im abgelaufenen Jahr 2005

Von STEFAN DECARLI

IM LETZTEN Jahr fanden Gemeinderatswahlen statt und unser Präsident Roland Pichler wurde zum neuen Bürgermeister von Auer gewählt. Dadurch ist er im Juni 2005 als Präsident des Amateursportclub Auer-Ora zurückgetreten. In der letzten Vollversammlung wurde Forno Roland als neues Ausschussmitglied gewählt und damit war der Ausschuss wieder vollzählig.

Der derzeitige Ausschuss wurde im April 2002 gewählt und bleibt, laut Satzung, für 4 Jahre im Amt. Es wurde deshalb beschlossen, unter dem derzeitigen Vizepräsidenten Decarli Stefan die Geschäfte bis zur Neuwahl im Jahr 2006 fortzuführen.

Wir hoffen, dass auch der neue Gemeinderat mit dem Herrn Bürgermeister den Amateursportclub Auer - Ora in allen wichtigen Anliegen der einzelnen Sektionen unterstützen und zu deren Realisierung beitragen wird.

Als wichtigste Projekte seien hierbei erwähnt:

• die längst fällige Überdachung der Eiskunstanlage im Erholungsgebiet Schwarzenbach;
• die zeitweilige Verlegung der Tennisplätze wegen des Baus der Umfahrungsstraße;
• das Errichten von neuen sanitären Einrichtungen für die Sektion Tischtennis;
• das Schaffen eines neuen Vereinslokals für die Sektion Ski;
• der Ankauf neuer elektronischer Geräte für die Sektion Sportschützen;
•das Errichten einer Festhütte
• und der Ankauf eines Vereinsbusses für die Sektion Fußball.

Mit Freude können wir heute feststellen, dass einige dieser Projekte bereits umgesetzt worden sind und andere sich konkret in Bearbeitung befinden. Ich möchte mich an dieser Stelle, im Namen aller Sportinteressierten von Auer, nochmals für die tatkräftige Unterstützung aller Verantwortlichen bedanken und bitte diese gleichzeitig, den eingeschlagenen Weg fortzuführen. Die Jugend, welche der Möglichkeit einer organisierten sportlichen Tätigkeit in unserem Dorf nachgehen kann, wird Euch dafür dankbar sein.

Im Jahr 2005 konnten die einzelnen Sektionen des Amateursportclub Auer - Ora wieder zahlreiche sportliche Erfolge aufweisen. Alle zu nennen würde mit Sicherheit den Rahmen sprengen, beispielhaft sind die Italienmeistertitel unserer jungen Sportschützen und der U 16 Eishockeymannschaft.

Ich möchte dem neuen Ausschuss alles Gute für die interessante und vielseitige Arbeit wünschen.

GENERALVERSAMMLUNG
ASSEMBLEA GENERALE

NEUWAHLEN!

Clubhaus Sportplatz

Donnerstag, den 19. Oktober

19:00 Uhr erste Einberufung
20:00 Uhr zweite Einberufung

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung!

ELEZIONI!

Sala Sportclub campo sportivo

Giovedì, 19 ottobre

ore 19:00 prima convocazione
ore 20:00 seconda convocazione

Speriamo in una partecipazione numerosa!

DOETER RIMGGÄDOER

Der Hockeyclub untersteht einem neuen Präsidenten: Tobias Kaufmann.

ASC HOCKEY AUER - ORA

Neuwahlen: Auf Maurizio Olivotto folgt Tobias Kaufmann

Erfolgreiche Ära geht zu Ende - Neubeginn mit Tobias Kaufmann

Von GABRIEL TSCHÖLL

EINE LANGJÄHRIGE, sehr erfolgreiche Präsidentschaft geht zu Ende. 10 Jahre, seit 1996, war Maurizio an der Spitze des Vereins. Heuer war er aus beruflichen Gründen nicht mehr bereit zu kandidieren. Wie zeitaufwendig dieses Amt ist, konnte Tobias als Vizepräsident bereits in den vergangenen Jahren »ausprobieren«.

Dem scheidenden Präsidenten wurde ein kleines Präsent überreicht, ebenso ein Blumengruß an seine Gattin Maria-Theresia.

Am 29. August fand im Restaurant Schwarzenbach die Neuwahl des Vorstandes statt. Es bedurfte einer zweiten Einberufung, da beim ersten Mal keine Einigung auf den/die Kandidaten gefunden werden konnte.

Unter der wort- und gestenreichen Führung des Sitzungspräsidenten Pichler René wurden die Kandidaten ermittelt und gewählt. Der Ausschuss besteht nun aus folgenden Personen:

Sektion Eishockey - Ausschuss 2006-2007

Präsident Tobias Kaufmann, Vizepräsident Stefano Decarli, Maurizio Olivotto, Eva Maria Geier-Stimpfl, Richard Zelger, Paolo Bonazzo (neu, nach Pause), Daniel Kaufmann, Christian Olivotto (neu), Andrea Sartoni (kooptiert), Gabriel Tschöll.

Rechnungsrevisoren: ReinhardStimpfl und Oswald Graf

Gedankt wurde auch den beiden Vorstandsmitgliedern Günther Zelger und Oswald Graf, welche nicht mehr kandidierten, dem Verein aber weiterhin aktiv unterstützend zur Seite stehen und spezielle Aufgaben übernehmen werden.

Unser Dank geht auch an den Bürgermeister Roland Pichler, welcher der Vollversammlung beiwohnte und in einer kurzen Ansprache die Fertigstellung zweier Baumaßnahmen verkünden konnte. Zum einen die neue, verlegte Zufahrtsstraße, welche vor wenigen Tagen asphaltiert wurde und nun nicht mehr mitten durch den Spielplatz führt, sondern außen vorbei. Weiters die Schutzmauer am Castelfederhang mit Steinschlagschutznetzen. Er dankte Maurizio und Tobias für die bisherige Arbeit und animierte die Anwesenden, aktiv im Verein mitzuhelfen. Soziales Engagement ist heute leider nicht mehr so stark verbreitet. Gerade im Sport bedarf es aber unserer Zuwendung für unsere Jugend. Dies kann und sollte jeder leisten, es reicht nicht aus, (nur) mit Geld zu helfen und weiters führte er an, das Projekt Überdachung werde vorangetrieben und auch andere Verbesserungsmaßnahmen an der Infrastruktur in der Zone Schwarzenbach sind in fortgeschrittener Planung.

Sportliche Ausblicke in Kurzform

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem HC Neumarkt wird intensiviert. Die U19 und »A2« haben bereits ein einwöchiges Trainingslager in Litvinov (CZ) unter der technischen Leitung von Viktor Lukes und Jaroslav Brabec organisiert und gecoacht wurde das Trainingslager wieder von Manfred Zanotti. Anfang September fand für die Jugendmannschaften (U10 - U16) eine Trainingswoche in Kaltern statt.

Vendesi appartamenti in nuova palazzina in centro storico a Ora.
Agevolazione:
Detrazione IRPEF 41 % (ex 36%)

Tel.: 329 0042465 · 3283273693
www.helbrun.com

ARCHIV MOUNTAINCLUB

TORTOUR FÜR ZWEI AURER RADFREUNDE

6.620 Radlerinnen und Radler haben die atemberaubenden 48 Kehren zum Stilfserjoch am 2 September bei Kaiserwetter in Angriff genommen. Dies bedeutete einen neuen Teilnehmerrekord. Auch zwei Aurer Radfreunde haben sich dieser Tour angeschlossen, sind aber von Auer aus gestartet (um 5:30 Uhr), sind über Meran und den Vinschgau bis schließlich Trafoi und dann aufs Stilfserjoch (2753 m)geklettert. Zurück ging es dann wieder den gleichen Weg. Insgesamt legten die beiden 249 km und 2500 Höhenmeter zurück. Eine tolle Leistung, zu der wir herzlichst gratulieren.

LEPSPICKEL TRAMIN

Fußball: Gauditurnier in Kaltenbrunn

4. Rang für »Quelli della Notte«

Von BRUNO RIZZOLLI

AUCH HEUER veranstalteten die Lepspickl Tramin das traditionelle Gauditurnier in Kaltenbrunn. Acht Mannschaften spielten um das runde Leder. Letztendlich gewann die Freitzeitmannschaft »Die Oltn« aus Tramin. Die Rangliste:

1. **Die Oltn – Tramin**
2. **Grosshupfer/Unterland**
3. **Vtech**
4. **Quelli della notte**
5. **Bar Marina**
6. **Floschngeister**
7. **Motoclub Neumarkt**
8. **Roadrunner**

Bei der Mittagspause spielten die Lepspickl Juniors gegen die Oltn Pickl und gewannen souverän mit 2:0.

Gegen 17.15 Uhr begann die Preisverteilung, Obmann Rizzolli Bruno bedankte sich beim FC Kaltenbrunn für die Bereitstellung der Anlage, bei Grillmeister Herbert Peer und Doktor Weifner für die guten Salate, beim Schiedsrichter Kerschbaumer Walter »Schnuggi«, bei allen Lepspickl-Kollegen und Frauen für die Mithilfe, der Firma Kaminwelt des Rella Günther/Neumarkt für die Bereitstellung des Transportfahrzeuges, der Sparkasse und Raiffeisenkasse Tramin für die Pokale und unserem langjährigen Sponsor der Kellereigenossenschaft Tramin für den gesponserten Wein. Auch einer treuen Zuschauerin dankte der Obmann und übergab ihr ein Flaschl Wein.

Gegen 18 Uhr wurde das Turnier beendet und ein schöner, sportlicher Tag ging zu Ende.

LEPSPICKEL TERMENO

Torneo di calcio

Hanno partecipato 8 squadre

Di BRUNO RIZZOLLI

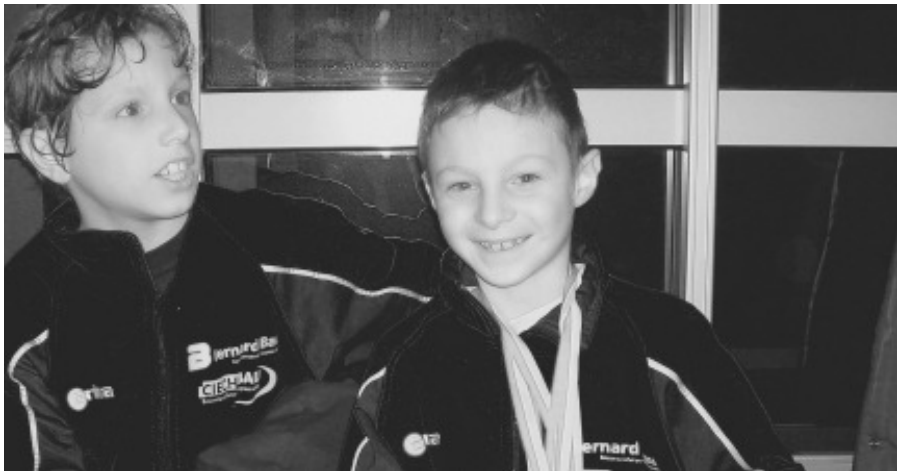
Anche quest'anno é stato organizzato dai Lepspickl di Termeno il tradizionale torneo amatoriale a Fontanefredde. Vi hanno partecipato 8 squadre; alla fine sono risultati vincitori „die Oltn" di Termeno. Questa la classifica finale:

1. **Die Oltn – Termeno**
2. **Grosshupfer/Bassa Atesina**
3. **Vtech**
4. **Quelli della notte**
5. **Bar Marina**
6. **Floschngeister**
7. **Motoclub/Egna**
8. **Roadrunner**

Durante la pausa pranzo si é svolta una partita tra i Lepspickl Juniors e i senior, conclusasi sul 2:0.

Alle 17.15 circa ha avuto luogo la premiazione. Il presidente Bruno Rizzolli ha ringraziato l' FC Fontanefredde per la disponibilitá del campo, il cuoco Herbert Peer e Doktor Weifner per le insalate, l'arbitro Walter Kerschbaumer «Schnuggi», tutti i colleghi Lepspickl per la collaborazione, le «signore-Lepspickl» per l'aiuto durante gli incontri, la ditta Kaminwelt per il trasporto del materiale, la Cassa di Risparmio e la Cassa Rurale di Termeno per le coppe e lo sponsor Cantina Sociale di Termeno per il vino. Una fedele spettatrice ha inoltre ringraziato il presedente, consegnandogli una bottiglia di vino. Verso le 18 il torneo si é concluso nel migliore dei modi.

ANHOF PAUL
Maler - Lackierer
Auer, St.-Peter-Weg 3/C
Tel.: 0471 810 898
oder 339 607 2083



GRAZIELLA VOLCAN

I Delfini di Ora: Robert Seppi e Ruben Zerbetto. • Die Delphine aus Auer: Robert Seppi und Ruben Zerbetto.

ARCHIV SC TRANSPLANT SÜDTIROL

Michael Prenner.

SSV LEIFERS - SEKTION SCHWIMMEN

Schwimmsaison 2005/06

Schöne Erfolge der Delphine

Von GRAZIELLA VOLCAN

AM SONNTAG, den 31. Juli ist in Bruneck die Schwimmsaison des SSV Leifers zu Ende gegangen.

Auch heuer haben die »Delfini di Ora« das Jahr mit reichen Medaillien gekrönt. Nenneswert sind die Leistungen des neuen Schwimmers Zerbetto Ruben, Jahrgang 1998, welcher in seiner ersten Saison gute Erfolge erzielen konnte. Als Vorbild hatte er die beiden Schwimmgefährten Tava Martina und Seppi Robert, Jahrgang 1997.

Ab Herbst 2006 organisiert die Sektion SSV Leifers Schwimmen erneut Kurse und zwar:

für Kindergartenkinder

in Auer am Samstag Vormittag im Hotel Goldenhof

Acquafitnesskurse

in Auer	Hotel Goldenhof
in Tramin	Hotel Traminerhof
in Leifers	Schwimmbad

Außerdem werden Kurse für Kinder und Erwachsene angeboten. Eine Neuheit für das heurige Jahr bilden die Schwimmkurse für Master in Leifers.

Anmeldungen ab 15.09.06

Montag bis Freitag 15:30 bis 17:30 Uhr unter der Telefonnummer 0471 590 420 bzw. direkt im Büro des SSV Leifers in der Weissensteinerstr. 37, in Leifers.

SSV LAIVES - SEZIONE NUOTO

Stagione di Nuoto 2005/06

Bei successi dei delfini

Di GRAZIELLA VOLCAN

DOMENICA 31 luglio a Brunico si è conclusa la stagione natatoria per l'SSV Leifers Schwimmen.

Anche quest'anno i «Delfini di Ora» si sono contraddistinti molto bene nelle varie specialità, facendo un ricco bottino di medaglie.

Da segnalare le ottime prestazioni del nuovo membro del gruppo, Ruben Zerbetto, classe 1998, che nella sua prima stagione agonistica ha raccolto varie soddisfazioni, seguendo le orme dei più grandi, Martina Tava e Robert Seppi , classe 1997.

Per la nuova stagione l'SSV Leifers organizza vari corsi:

nuoto per bambini dell'asilo

a Ora il sabato mattina presso l'albergo Goldenhof

acquafitness

a Ora presso Goldenhof

a Termeno presso Traminerhof e a Laives presso la piscina comunale.

Inoltre si organizzano corsi di nuoto per bambini ed adulti e, novità di quest'anno un corso di nuoto master a Laives.

Iscrizioni dal 15 settembre in poi:

Dal lunedì al Venerdì dalle ore 15:30 alle 17:30 presso la Sede dell'SSV Laives Nuoto, Via Pietralba 37, Laives, Telefono: 0471 590 420

RADFAHREN

Europameisterschaft

2 x Bronze in Ungarn

SC TRANSPLANT SÜDTIROL

SEIT 1995 STEHT Michael Prenner in ununterbrochener Reihenfolge bei internationalen Meisterschaften auf dem Podium.

Dieses Jahr erzielte er bei den 4. Europameisterschaften für Transplantierte und Dialysepatienten in Pécs (Fünfkirchen) in Ungarn im Einzelzeitfahren und im Straßenrennen den 3. Platz hinter dem Basken Jesus Petrina Cia und dem Slovenen Slavko Bric.

Im Bowling dagegen musste er sich mit dem 6. Rang im Mixed, dem 7. Rang in Single und dem 9. Rang im Doppel zufrieden geben.

Insgesamt konnten die 6 Sportler des Transplant Sportclub Südtirol für Italien 4 Gold, 2 Silber und 2 Bronzemedaillen gewinnen. Eine Bilanz, die sich durchaus sehen lassen kann.

Weiters wurde Michael Prenner als Teammanager für Italien vom Europäischen Verband (ETDSF) anerkannt und der Transplant Sportclub als alleiniger Vertreter Italiens aufgenommen.

Die nächsten Europameisterschaften finden 2008 in Würzburg in Deutschland statt.

KLEINANZEIGER
ANNUNCI ECONOMICI

ZU VERMIETEN · AFFITTASI

3 Parkplätze, auch einzeln, in der Tiefgarage zu vermieten.
Tel. : 335 5388315.
3 posti auto, anche singoli, da affittare nel garage sotterraneo.
Tel.: 335 5385315.

Tiefgarage zu vermieten.
Tel. : 339 7705145.
Affittasi garage sotterraneo.
Tel.: 339 7705145.

Vermiete möblierte, autonome Wohnung (60 m²) nur an Einheimische.
Tel.: 333 2447994.
Affittasi appartamento ammobiliato (60m²) solo a persone con residenza in Alto Adige. Tel. 333 2447994.

Möblierte Wohnung für 2 Personen zu vermieten. Tel.: 338 9117370.
Affittasi appartamento arredato per due persone. Tel.: 338 9117370.

Vermiete 2-Zimmerwohnung mit Garten. Tel. 335 6689873
Affittasi appartamento con 2 camere e giardino. Tel. 335 6689873.

MIETGESUCHE · AFFITTO CERCASI

Aurerin sucht kleine Wohnung mit Garten in Auer zu mieten.
Tel.: 347 5033724.
Donna di Ora cerca minappartamento con giardino in affitto.
Tel.: 347 5033724

Zweizimmerwohnung gesucht.
Tel.: 339 1956871.
Cercasi appartamento con 2 camere in affitto. Tel. 339 1956871.

Dreizimmerwohnung mit Autoabstellplatz wird gesucht. Tel.: 0471 887 165 oder Tel.: 0471 887 127.
Cercasi appartamento con 3 camere e con posto auto in affitto. Tel.: 0471 887 165 o 0471 887 127.

Zweizimmerwohnung gesucht.
Tel.: 0041 79 621 7161.
Cercasi appartamento con 2 camere in affitto. Tel.: 0041 79 621 7161.

ZU VERKAUFEN · VENDESI

Verkaufe Keyboard Casio CTK-531 in gutem Zustand. Tel.: 333 4547831
Vendo Keyboard Casio CTK in buone condizioni. Tel.: 333 4547831

STELLENANGEBOT • OFFERTE LAVORO

Haushaltsgehilfin gegen gute Entlohnung für nachmittags gesucht.
Tel.: 328 6875197
Cercasi domestica per pomeriggio. Buon stipendio. Tel.: 328 6875197

STELLENGESUCHE • LAVORO CERCASI

Studentin sucht kleine Nebenbeschäftigung. Tel.: 340 8708126 (ab17 Uhr)
Studentessa cerca piccoli lavori. Tel.: 340 8708126 (dopo le ore 17).

Erfahrene Sekretärin sucht Arbeit in Part time. Tel.: 0471 810 913
Segretaria con esperienza cerca lavoro part time. Tel.: 0471 810 913.

Junge Frau aus Auer übernimmt Bügelarbeiten. Tel.: 349 5753870.
Giovane signora di Ora offresi per stirare. Tel.: 349 5753870.

Studentin gibt Nachhilfeunterricht und hilft bei Hausaufgaben.
Tel. 348 3632179.
Studentessa dà ripetizioni e aiuta per compiti a casa.
Tel.: 348 3632179.

Maturantin gibt Nachhilfeunterricht in Englisch. Tel. 338 6022468.
Stutendessa dà ripetizioni in inglese.
Tel.: 338 6022468.

Restaurant - Pizzeria
Nußbaumer
WELCOME

Mittags und Abends Pizza und Grillspezialitäten
Mezzogiorno e sera pizze e specialità grigliate

Firmenessen • Geburtstags- und Familienfeiern
Cene aziendali • feste di compleanno e di famiglia

Jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag
Ogni mercoledì, giovedì e venerdì
DJ und Live Musik/DJ e musica live

Großer Park- und Kinderspielplatz
Grande parco giochi per bambini e parcheggio

Auer/Ora - Nationalstraße 76 via Nazionale - Tel. 0471 811 380

VERANSTALTUNGEN
MANIFESTAZIONI

PETER SIMONINI

VEREIN ASSOCIAZIONE	VERANSTALTUNG MANIFESTAZIONE	TERMIN DATA	UHRZEIT ORA	ORT LUOGO	INFORMATIONEN INFORMAZIONI
VHS Urania Auer	**Kurs: Kränze und Gestecke**	03.10.	19:00	Haus der Vereine	0471 810 658
VHS Urania Auer	**Kurs: Englisch 3 Grundstufe**	04.10.	19:00	Haus der Vereine	0471 810 658
Filmclub Unterland	**Das Leben der Anderen**	04.10.	20:00	Ballhaus Neumarkt	
VHS Urania Auer	**Kurs: Englisch 3 Grundstufe**	04.10.	19:00	Haus der Vereine	0471 810 658
Filmclub Unterland	**Die Große Stille**	11.10.	20:00	Ballhaus Neumarkt	
VHS Urania Auer	**Kochen ist männlich**	16.10.	19:30	Haus der Vereine	0471 810 658
Filmclub Unterland	**Volver**	18.10.	20:00	Ballhaus Neumarkt	
ASC Auer	**Vollversammlung**	19.10.	19:00	Sportclubheim	
Filmclub Unterland	**Wie im Himmel**	25.10.	20:00	Ballhaus Neumarkt	
VHS - Urania	**Vortrag: Kanada-Alaska**	26.10.	20:00	Haus der Vereine	
KVW Senioren	**Pflege zu Hause**	27.10.	14:00	R.-Prossliner-Heim	0471 810 375
Filmclub Unterland	**Die Geisha**	01.11.	20:00	Ballhaus Neumarkt	
VHS Urania Auer	**Rücken Fit für Frauen**	07.11.	09:30	Haus der Vereine	0471 810 658
Filmclub Unterland	**All the invisible Children**	08.11.	20:00	Ballhaus Neumarkt	

PFLEGE ZU HAUSE

Kurs für pflegende Angehörige
Ort: Auer, R.-Prossliner-Stiftung
Dauer: 27.10. bis 24.11.2006
Zeit: 14:00 bis 17:00 Uhr
Veranstalter:
KVW-Altenarbeit
KVW Senioren
KVW Ortsgruppe Auer
Sozial- und Gesundheitssprengel Neumarkt
Informationen:
Julius Ossanna
Tel.: 0471 810 375
KVW Dienststelle für Altenarbeit
Pfarrplatz Nr. 31 - Bozen
Tel.: 0471 300 213 - Fax: 0471 982 867
Richard.kienul@fvw.org
Der Veranstalter behält sich terminliche Änderungen vor.

ALTEN- UND PFLEGEHEIM ROBERT-PROSSLINER-STIFTUNG

Für das Alten- und Pflegeheim Robert-Prossliner-Stiftung in Auer suchen wir

1 Pflegehelfer/in und 1 Ergotherapeut/in in part-time

Wir bieten:

- **Ein Umfeld mit beruflicher Eigenständigkeit**
- **die Möglichkeit zur Kreativität**
- **die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung**

Wir erwarten uns:

- **Fähigkeit zur Teamarbeit**
- **Freude an der Arbeit mit älteren Menschen**

Kontakt: Heimleiter Herr Armin Pichler, Tel.: 0471 816 700
Fax: 0471 816 719 - E-Mail: info@prosslinerstiftung.it

NÜTZLICHE INFORMATIONEN
INFORMAZIONI UTILI

RUNGGALDIER DIETER

Notfälle
Emergenze

Freiwillige Feuerwehr 115
Vigili del fuoco

Rettung, Notarzt, Bergrettung • 118
Soccorso sanitario, medico d'urgenza, soccorso alpino

Carabinieri 112

Polizei • **Polizia** 113

Recyclinghof
Centro di riciclaggio

Mittwoch/Mercoledì 07:30 – 12:00
16:00 – 18:30
Samstag/Sabato 07:30 – 12:00

Ordinationszeiten Basisärzte
Orari degli ambulatori medici di base

Dr./dott. Hugo Wegher
AMTSARZT · MEDICO
Heinrich Lona Platz 1
Piazza Heinrich Lona, 1
Tel.: 0471 810 109
Montag/Lunedì 09:00 – 12:00
Dienstag/Martedì 15:00 – 17:00
Mittwoch/Mercoledì 09:00 – 12:00
Donnerstag/Giovedì 09:00 – 12:00
Freitag/Venerdì 09:00 – 12:00

Dr./dott.ssa Gerlinde Von Fioreschy
Altersheim Prossliner
Casa per anziani Prossliner
Tel.: 0471 811 371
Montag/Lunedì 09:00 – 12:00
Dienstag/Martedì 16:00 – 19:00
Mittwoch/Mercoledì 09:00 – 12:00
Donnerstag/Giovedì 16:00 – 19:00
Freitag/Venerdì 09:00 – 12:00

Ortotistin und Logopädin
jeden 1. Mittwoch im Monat
Ortottista e Logopedista
ogni 1° Mercoledì del mese

Dr./dott. Gerd Holzknecht
Altersheim Prossliner
Casa per anziani Prossliner
Tel.: 0471 802 053
Dienstag/Martedì 08:30 – 10:00
Mittwoch/Mercoledì 17:00 – 18:30
Donnerstag/Giovedì 08:30 – 10:00

Dr./dott.ssa Dora Bertagnolli
KINDERÄRZTIN · PEDIATRA
Hauptplatz 5
Piazza Principale, 5
Tel.: 0471 802 323
Montag/Lunedì 15:30 – 18:00
Dienstag/Martedì 09:00 – 11:30
Mittwoch/Mercoledì 08:30 – 11:30
Donnerstag nach Vormerkung/
Giovedì su prenotazione
Freitag/Venerdì 08:30 – 11:30

Dr./dott. Dieter Peer
GYNÄKOLOGE · GINECOLOGO
Hauptplatz 5
Piazza Principale, 5
Tel.: 0471 811 902
Vormerkungen-Prenotazione
0471 457 457
jeden 2.u.4. Donnerstag des Monats
ogni 2° e 4° giovedì del mese
des Monats 09:00 - 11:00

Gesundheitsdienste Gesundheitspool
Servizi del polo sanitario

Hauptplatz 5/Piazza Principale, 5

Blutabnahme · **Prelievo del sangue**
Dienstag/Martedì 07:30 – 08:45
Donnerstag/Giovedì 07:30 – 08:45

Befundausgabe · **Consegna risultati**
Tel: 0471 811 900
Dienstag/Martedì 09:15 – 10:00
Donnerstag/Giovedì 09:15 – 10:00

Mütterberatungsstelle ·
Consultorio pediatrico
Tel.: 0471 811 902
NEUMARKT · EGNA Tel. 0471 829 232
Montag/Lunedì 09:00 – 11:00

Hebamme · **Ostetrica**
Vormerkungen/Prenotazioni
Montag/Lunedì 09:30 – 10:30

Krankenpflegedienst ·
Ambulatorio infermieristico
Tel.: 0471 810 068
Montag, Mittwoch u. Freitag
Lunedì, Mercoledì e Venerdì
08:00 – 09:00
Dienstag und Donnertag
Martedì e Giovedì 10:00 – 11:00

LUCULLIANA

PLENT UND LAGREIN E POLENTA

IN **AUER** A **ORA**

17 TAGE GENIESEN WIE LUCULLUS
13.10. - 29.10.2006

17 GIORNI DI DELIZIE COME AI TEMPI DI LUCULLO
13.10. - 29.10.2006

RESTAURANT PIZZ.
ZUR MÜHLE
Tel.: 0471 810 873

RESTAURANT PIZZ.
NUSSBAUMER
Tel.: 0471 811 380

RESTAURANT PIZZ.
GOLDENHOF
Tel.: 0471 810 384

RESTAURANT
PIZZ. **AURA**
Tel.: 0471 811 119

VINOTHEK
VINCOMM
Tel.: 0471 802 238

RESTAURANT
KAUFMANN
Tel.: 0471 810 004

RESTAURANT
WALDTHALER
Tel.: 0471 802 065

SPONSOREN: RAIFFEISENKASSE BRANZOLL-AUER-MONTAN • KELLEREI ROTTENSTEINER • KELLEREI KURTATSCH • KELLEREI TRAMIN